

Aspire Serie

Allgemeine Bedienungsanleitung

Copyright © 2009. Acer Incorporated.
Alle Rechte vorbehalten.

Allgemeine Bedienungsanleitung für Aspire Serie
Originalausgabe: 09/2009

Gelegentliche Änderungen der Informationen in dieser Veröffentlichung behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Diese Änderungen werden jeweils in die folgenden Ausgaben dieses Handbuchs, zusätzlicher Dokumente oder Veröffentlichungen übernommen.

Diese Firma übernimmt keine Garantie, weder ausdrücklich noch implizit, bezüglich des Inhalts dieses Handbuchs und – ohne darauf beschränkt zu sein – der unausgesprochenen Garantien von Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Notieren Sie nachfolgend die Modellnummer, Seriennummer sowie Kaufdatum und -ort. Die Serien- und Modellnummer befinden sich auf dem Etikett an Ihrem Computer. Wenn Sie sich bezüglich Ihres Geräts an die Firma wenden, müssen Sie die Seriennummer, die Modellnummer und die Kaufdaten immer mit angeben.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf in irgendeiner Form oder durch irgendwelche Verfahren sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufnahme oder andere Verfahren ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Acer Incorporated reproduziert, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder übertragen werden.

Notebook-PC der Aspire Serie

Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Kaufort: _____

Acer und das Acer-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Acer Incorporated. Produktnamen und Warenzeichen anderer Unternehmen werden in diesem Handbuch nur zu Identifikationszwecken verwendet und sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Informationen zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Komfort

Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Bewahren Sie dieses Dokument auf, damit Sie später in ihm nachschlagen können. Beachten Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, die auf diesem Gerät angegeben sind.

Ausschalten des Produkts vor der Reinigung

Trennen Sie das Gerät von der Steckdose, bevor Sie es reinigen. Benutzen Sie keine flüssigen Reiniger oder Sprays. Benutzen Sie zum reinigen ein feuchtes Tuch.

ZU BEACHTEN beim Herausziehen des Steckers, um das Gerät abzutrennen

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, wenn Sie ein Netzkabel an das Netzteil anschließen oder von ihm abtrennen:

Schließen Sie das Netzteil an, bevor Sie das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbinden.

Trennen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie das Netzteil vom Computer entfernen.

Falls das System über mehrere Netzquellen verfügt, unterbrechen Sie die Stromversorgung zum System, indem Sie alle Netzkabel von den Netzteilen abtrennen.

ZU BEACHTEN für einen einfachen Zugriff

Stellen Sie sicher, dass die Netzquelle, in die Sie das Netzkabel einstecken, einfach zugänglich ist und sich so nah wie möglich am Gerät befindet. Wenn Sie die Netzquelle vom Gerät trennen möchten, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose heraus.

HINWEIS zu mitgelieferten Plastikkarten (Nur für bestimmte Modelle)

Ihr Computer wird mit Plastikkarten geliefert, die in Karteneinschübe eingesetzt werden. Diese Plastikkarten dienen dem Schutz nicht benutzter Einschübe vor Staub, metallischen Objekten und anderen Partikeln. Bewahren Sie diese Plastikkarten für den Fall auf, dass keine Speicherkarten in die Einschübe eingesetzt sind.

VORSICHT beim Hören

Um Ihr Gehör zu schützen, befolgen Sie bitte diese Anweisungen.

- Die Lautstärke allmählich erhören, bis Sie den Ton klar und angenehm vernehmen.
- Den Lautstärkepegel nicht erhöhen, nachdem sich Ihre Ohren an den Klang gewöhnt haben.
- Nicht über längere Zeiträume Musik mit hoher Lautstärke hören.
- Die Lautstärke nicht erhöhen, um Nebengeräusche zu blockieren.
- Verringern Sie die Lautstärke, wenn Sie keine Stimmen in Ihrer Nähe mehr hören können.

Warnhinweis

- Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Das Gerät könnte herunterfallen und dadurch ernsthaft beschädigt werden.
- Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung; dies garantiert den verlässlichen Betrieb des Geräts und schützt es vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen auf keinen Fall zugestellt oder verdeckt werden. Verdecken Sie die Öffnungen nicht durch das Legen des Geräts auf ein Bett, Sofa, Teppich oder auf eine ähnliche Oberfläche. Das Gerät sollte auf keinen Fall in die Nähe eines Heizgeräts oder Heizkörpers gebracht oder in einer Umschließung installiert werden, es sei denn es ist für ausreichende Belüftung gesorgt.
- Stecken Sie auf keinen Fall irgendwelche Objekte durch die Gehäuseschlitze, weil hierbei Teile mit gefährlicher Spannung berührt oder kurzgeschlossen werden können, was zu Feuer oder elektrischem Schlag führen kann. Verschütten Sie auf keinen Fall irgendwelche Flüssigkeiten über das Gerät.
- Um die Beschädigung interner Komponenten und das Auslaufen von Akkus zu vermeiden, sollten Sie das Produkt nicht auf eine vibrierende Oberfläche stellen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, während Sie Sport treiben oder an einem Ort, an dem es Vibrationen ausgesetzt wird, da dies zu Kurzschlüssen führen oder die sich drehenden Komponenten, die Festplatte und das optische Laufwerk beschädigen kann. Außerdem besteht die Gefahr, dass der Lithium-Akku beschädigt wird.
- Die Unterseite, Bereiche in der Nähe von Belüftungsöffnungen und das Netzteil können heiß werden. Um eine Verletzung zu vermeiden, sollten Sie diese Teile und Stellen nicht berühren.
- Ihr Gerät und sein Zubehör kann kleinere Teile beinhalten. Halten Sie diese Teile außerhalb der Reichweite von Kleinkindern.

Verwendung von Netzstrom

- Das Gerät sollte mit der Art von Strom betrieben werden, die auf dem entsprechenden Etikett angegeben ist. Wenn Sie sich nicht über die verfügbare Netzquelle im klaren sind, lassen Sie sich von ihrem Händler oder dem örtlichen Stromversorger beraten.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem Personen auf das Kabel treten können.
- Wenn Sie für das Gerät ein Verlängerungskabel benutzen, gehen Sie sicher, dass der Gesamt-Amperewert des an das Verlängerungskabel angeschlossenen Geräts nicht den Amperewert des Verlängerungskabels überschreitet. Gehen Sie auch sicher, dass der Gesamtwert für alle Geräte, die an die Netzsteckdose angeschlossen sind, nicht den Wert für die elektrische Sicherung überschreiten.
- Überlasten Sie nicht die Netzsteckdose, den Vielfachstecker oder die Anschlussdose, indem Sie zu viele Geräte anschließen. Die Gesamtbelastung des Systems darf nicht mehr als 80% der Leistung des Zweigstromkreises betragen. Falls Sie einen Vielfachstecker verwenden, sollte die Ladung nicht mehr als 80% der Eingabeleistung für den Stecker betragen.

- Das Netzteil dieses Produktes besitzt einen geerdeten Stecker mit drei Drähten. Der Stecker eignet sich nur für eine geerdete Netzsteckdose. Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose ordnungsgemäß geerdet ist, bevor Sie den Netzstecker anschließen. Stecken Sie den Stecker nicht in eine Steckdose, die nicht geerdet ist. Wenden Sie sich an Ihren Elektriker, wenn Sie Fragen haben.



.....

Warnhinweis! Der Erdungsstift dient der Sicherheit. Wenn Sie eine Netzsteckdose verwenden, die nicht ordnungsgemäß geerdet ist, kann es zu einem elektrischen Schlag und/oder einer Verletzung kommen.



.....

Hinweis: Der Erdungsstift bietet auch einen guten Schutz gegen unerwartete Geräusche durch andere in der Nähe befindliche elektrische Geräte, die die Leistung dieses Produkts beeinträchtigen können.

- Das System lässt sich mit unterschiedlichen Spannungen, von 100 bis 120 oder von 220 bis 240 V AC, betreiben. Das mit dem System gelieferte Netzkabel erfüllt die Anforderungen für die Nutzung in dem Land bzw. der Region, in dem/der das System gekauft wurde. Wenn Sie das System in einem anderen Lande bzw. einer anderen Region verwenden, müssen Sie ein Netzkabel benutzen, dass die Anforderungen für dieses Land/diese Region erfüllt. Weitere Informationen über die Anforderungen für Netzkabel erhalten Sie von einem autorisierten Händler oder Reparaturdienst.

Instandhaltung des Produkts

Versuchen sie auf keinen Fall, dieses selbst zu reparieren, weil das Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen Sie einer gefährlichen Spannung oder anderen Risiken aussetzen kann. Überlassen sie alle Reparaturen einem qualifizierten Fachmann.

Trennen Sie unter folgenden Umständen das Gerät von der Netzsteckdose ab und überlassen das Reparieren einem qualifizierten Fachmann:

- Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt oder ausgefranst.
- Flüssigkeit wurde über das Gerät verschüttet.
- Das Gerät wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Gerät wurde fallengelassen oder das Gehäuse ist beschädigt worden.
- Die Leistung des Geräts verschlechtert sich erheblich, so dass eine Reparatur notwendig ist.
- Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn es entsprechend der Anweisungen bedient wird.



Hinweis: Ändern Sie nur die Einstellungen, die in den Betriebsanweisungen beschrieben werden, da das falsche Ändern anderer Einstellungen zu Schäden führen kann, die umfangreiche Reparaturen durch einen qualifizierten Techniker erfordern, um den Normalzustand des Geräts wiederherzustellen.

Richtlinien für die sichere Akkунutzung

Dieses Notebook nutzt einen Lithium-Ionen Akku. Benutzen Sie ihn nicht in feuchter, nasser oder korrosiver Umgebung. Lagern oder benutzen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Hitzequellen, an einem sehr heißen Ort, unter direkter Sonneneinstrahlung, in einem Mikrowellenherd oder einem Behälter, der unter Druck steht, und setzen Sie es nicht Temperaturen von über 60 °C (140 °F) aus. Ein Nichtbeachten dieser Richtlinien kann zum Auslaufen von Batteriesäure, oder zum Erhitzen, Entzündung oder Explodieren des Akkus führen und Verletzungen und/oder Schaden verursachen. Den Akku nicht durchbohren, öffnen oder auseinanderbauen. Wenn die Akkus auslaufen und Sie mit der Batterieflüssigkeit in Berührung kommen, sollten Sie die betroffenen Stellen gründlich mit Wasser auswaschen und umgehend medizinisches Fachpersonal zu Rate ziehen. Aus Sicherheitsgründen und um eine möglichst lange Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten, sollte dieser nicht bei Temperaturen unter 0 °C (32 °F) oder über 40 °C (104 °F) aufgeladen werden.

Ein neuer Akku erreicht seine volle Leistung erst, nachdem er zwei- oder dreimal vollständig ge- und entladen wurde. Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, entleert sich aber schließlich. Wenn die Sprech- und Standby-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, kaufen Sie einen neuen Akku. Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus und laden Sie Akkus nur mit den zugelassenen Ladegeräten, die für diesen Zweck vorgesehen sind.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie niemals beschädigte Ladegeräte oder Akkus. Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand, etwa ein Geldstück, eine Büroklammer oder einen Stift Plus (+) und Minuspol (-) des Akkus direkt miteinander verbunden werden (die Pole sind die Metallstreifen auf dem Akku). Dies kann passieren, wenn Sie z.B. einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrer Geldbörse aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Die Kapazität und Lebensdauer des Akkus reduziert sich, wenn er an kalten oder warmen Orten, z.B. in einem geschlossenen Auto bei sommer- oder winterlichen Bedingungen, liegen gelassen wird. Bewahren Sie den Akku möglichst immer bei Temperaturen zwischen 15 °C und 25 °C (59 °F und 77 °F) auf. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert eventuell zeitweilig nicht, selbst wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Akkuleistung ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, es besteht Explosionsgefahr. Auch beschädigte Akkus können explodieren. Akkus müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Führen Sie sie der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie Akkus nicht über den Hausmüll.

Schnurlose Geräte können anfällig für Störungen durch den Akku sein, wodurch die Leistung beeinflusst werden kann.

Ersetzen des Akkus

Die Notebook-PC serie benutzt Lithium-Akkus. Ersetzen Sie den Akku nur durch einen Akku des gleichen Typs wie dem des Akkus, der mit Ihrem Produkt geliefert wurde. Die Verwendung eines anderen Akkus kann Feuer oder Explosion zur Folge haben.



.....

Warnhinweis! Batterien können explodieren, wenn sie nicht sachgemäß behandelt werden. Nehmen sie Batterien nicht auseinander oder werfen sie ins Feuer. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Beachten Sie die geltenden Vorschriften, wenn Sie verbrauchte Akkus entsorgen.

Warnhinweis für optisches Laufwerk (Nur für bestimmte Modelle)

Achtung: Dieses Gerät enthält ein Lasersystem und ist als ein "LASERPRODUKT DER KLASSE 1" klassifiziert. Wenn es zu Problemen mit dem Gerät kommen sollten, wenden Sie sich bitte an einen AUTORISIERTEN Reparaturdienst in Ihrer Nähe. Um sich nicht dem direkten Laserstrahl auszusetzen, sollten Sie das Gehäuse nicht öffnen.

CLASS 1 LASER PRODUCT

ACHTUNG: INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM.

APPAREIL A LASER DE CLASSE 1 PRODUIT

LASERATTENTION: RADIATION DU FAISCEAU LASER INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EVITER TOUTE EXPOSITION AUX RAYONS.

LUOKAN 1 LASERLAITE LASER KLASSE 1

VORSICHT: UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET; NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.

PRODUCTO LÁSER DE LA CLASE I

ADVERTENCIA: RADIACIÓN LÁSER INVISIBLE AL SER ABIERTO. EVITE EXPONERSE A LOS RAYOS.

ADVARSEL: LASERSTRÅLING VEDÅBNING SE IKKE IND I STRÅLEN.

VARO! LAVATTAESSA OLET ALTTIINA LASERSÄTEILYLLE.

WARNING: LASERSTRÅLNING NÅR DENNA DEL ÅR ÖPPNAD ÅLÅ TUIJOTA SÄTEESEENSTIRRA EJ IN I STRÅLEN.

WARNING: LASERSTRÅLNING NAR DENNA DEL ÅR ÖPPNADSTIRRA EJ IN I STRÅLEN.

ADVARSEL: LASERSTRÅLING NAR DEKSEL ÅPNESSTIRR IKKE INN I STRÅLEN.

Sicherheit der Telefonleitung

- Trennen Sie immer alle Telefonleitungen von der Steckdose ab, bevor Sie dieses Gerät reparieren oder auseinandernehmen.
- Benutzen sie während eines Gewitters nicht das Telefon (es sei denn, es ist kabellos). Es besteht die Gefahr eines Blitzeinschlags.



.....

Warnhinweis! Aus Sicherheitsgründen sollten Sie keine nicht konformen Teile verwenden, wenn Sie Komponenten hinzufügen oder ändern. Wenden Sie sich an Ihren Einzelhändler, um Kaufoptionen zu erfahren.

Arbeitsumfeld



.....

Warnung! Aus Sicherheitsgründen sollten Sie alle drahtlosen oder Funk übertragenden Geräte ausschalten, wenn Sie den Rechner unter folgenden Bedingungen verwenden. Zu diesen Geräten gehören u.a.: Wireless-Lan (WLAN), Bluetooth und/oder 3G.

Befolgen Sie alle besonderen an Ihrem Ort geltenden Vorschriften, und schalten Sie Ihr Gerät immer dann aus, wenn seine Verwendung nicht erlaubt ist oder es Störungen oder Gefahr verursachen kann. Verwenden Sie das Gerät nur in seiner normalen Betriebsposition. Dieses Gerät ist konform mit den Richtlinien für RF-Strahlung, wenn es ordnungsgemäß verwendet wird und seine Antenne sich in einem Abstand von mindestens 1,5 Zentimetern (5/8 Zoll) zum Körper befindet (siehe Abbildung unten). Es sollte kein Metall enthalten sein, und der oben angegebene Abstand sollte immer eingehalten werden. Um Datendateien oder Nachrichten übertragen zu können, benötigt dieses Gerät eine Verbindung mit guter Qualität zum Netzwerk. Es kann vorkommen, dass die Übertragung von Datendateien oder Nachrichten verzögert wird, bis eine Verbindung zur Verfügung steht. Stellen Sie sicher, dass die obigen Anweisungen hinsichtlich des Abstands befolgt werden, bis die Übertragung komplett durchgeführt wurde. Teile des Geräts sind magnetisch. Metallische Gegenstände können an das Gerät herangezogen werden, und Personen mit Hörhilfen sollten das Gerät nicht an das Ohr mit der Hörhilfe halten. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere Gegenstände, die Daten auf magnetische Weise speichern, in die Nähe des Geräts, da auf ihnen gespeicherte Informationen hierbei gelöscht werden können.

Medizinische Geräte

Die Verwendung von Geräten, die Funk übertragen, einschließlich Drahtlos-Telefone, können die Funktionalität von nicht ausreichend geschützten medizinischen Geräten beeinträchtigen. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um zu erfahren, ob die Geräte ausreichend gegen externe RF-Strahlung geschützt sind, oder um andere

Fragen zu stellen. Schalten Sie Ihr Gerät in Krankenhäusern und Kliniken aus, wenn Sie durch Schilder darauf hingewiesen werden, dass die Verwendung Ihres Geräts an diesen Orten nicht erlaubt ist. In Krankenhäusern und Kliniken werden u.U. In Krankenhäusern und Kliniken werden u.U. Geräte verwendet, die durch externe RF-Strahlung gestört werden können.

Herzschrittmacher. Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimetern (6 Zoll) zwischen einem drahtlosen Gerät und einem Herzschrittmacher, um eine Störung des Herzschrittmachers zu verhindern. Diese Empfehlungen sind konform mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research. Personen mit Herzschrittmachern sollten auf folgendes achten:

- Halten Sie das Gerät immer mindestens 15,3 Zentimeter (6 inches) vom Herzschrittmacher entfernt
- Tragen Sie das Gerät nicht in der Nähe Ihres Herzschrittmachers, wenn es eingeschaltet ist. Falls Sie eine Störung feststellen sollten, schalten Sie das Gerät aus, und entfernen Sie es.

Hörhilfen. Einige digitale drahtlose Geräte können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Falls es zu Störungen kommt, wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.

Fahrzeuge

RF-Signale können falsch installierte oder nicht ausreichend abgeschirmte elektronische Systeme in Autos, z.B. elektronische Einspritzungssysteme, elektronische ABS-Systeme, elektronische Geschwindigkeitskontrollen und Airbag-Systeme beeinflussen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Hersteller, bzw. einem Vertreter, Ihres Fahrzeugs oder der Ausrüstung, die in ihm installiert ist. Nur qualifiziertes Fachpersonal sollte das Gerät reparieren oder es in einem Fahrzeug installieren. Eine falsche Installation oder Reparatur kann gefährlich sein und macht u.U. die Garantie für das Gerät ungültig. Prüfen Sie regelmäßig, dass alle drahtlosen Geräte in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß montiert wurden und sachgemäß bedient werden. Lagern oder transportieren Sie keine entzündbaren Flüssigkeiten, Gase oder explosive Materialien zusammen mit dem Gerät, Teilen davon oder Zubehör. Denken Sie bei Fahrzeugen, die Airbags besitzen, daran, dass die Airbags mit großer Kraft aufgeblasen werden. Platzieren Sie keine Objekte, einschließlich montierten oder tragbaren drahtlosen Geräten, vor oder über einem Airbag oder in dem Bereich, wo ein Airbag aufgeblasen wird. Wenn drahtlose Geräte im Fahrzeug nicht ordnungsgemäß montiert werden, und ein Airbag aufgeblasen wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen. Die Verwendung des Geräts auf einem Flug ist nicht erlaubt. Schalten Sie Ihr Gerät aus, bevor Sie ein Flugzeug besteigen. Die Verwendung von drahtlosen Funkgeräten in einem Flugzeug kann die Flugsicherheit gefährden, das drahtlose Funknetzwerk stören und ist in vielen Fällen gesetzeswidrig.

Umgebungen mit Explosionsgefahr

Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie sich in Umgebungen mit Explosionsgefahr befinden und beachten Sie alle Schilder und Anweisungen. Umgebungen mit Explosionsgefahr umfassen Bereiche, in denen Sie in der Regel dazu angehalten werden, den Motor Ihres Fahrzeugs auszuschalten. Funken in solchen Umgebungen können Brände und Explosionen auslösen, die zu Verletzungen oder gar zum Tod führen können. Schalten Sie das Notebook in der Nähe von Zapfsäulen auf Tankstellen aus. Beachten Sie die Benutzungsbeschränkung von Hochfrequenzgeräten in Treibstofflagern, Speichern und Umschlagplätzen; Chemieanlagen; und Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Potenziell explosive Umgebungen sind oft, aber nicht immer gekennzeichnet. Hierzu zählen der Bereich unter Deck bei Schiffen, Transport oder Lagereinrichtungen für Treibstoff (z. B. Benzin oder Propangas) und Bereiche, in denen die Luft Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallstaub enthält. Schalten Sie das Notebook nicht an Orten an, an denen die Benutzung eines schnurlosen Telefons nicht erlaubt ist, oder wenn eine solche Benutzung Interferenzen oder eine Gefahr erzeugen.

Notrufe

Warnhinweis: Sie können mit diesem Gerät keine Notrufe tätigen. Um einen Notruf zu tätigen, müssen Sie Ihr Mobiltelefon oder ein anderes Telefon verwenden.

Hinweise zur Entsorgung

Werfen Sie dieses elektronische Gerät nicht in Ihren Haushaltsabfall. Um Umweltverschmutzung zu minimieren und die Umwelt bestmöglich zu schützen, sollten Sie wiederverwerten oder recyceln. Für weitere Informationen über die Entsorgung elektronischer Geräten (WEEE), besuchen Sie <http://www.acer-group.com/public/Sustainability/sustainability01.htm>.



Hinweis zu Quecksilber

Für Projektoren, die Glühbirnen enthalten oder elektronische Produkte, die einen LCD/CRT-Monitor oder eine Anzeige ohne LED-Beleuchtung besitzen: Lampe(n) in diesem Produkt enthält/enthalten Quecksilber und muss/müssen recycled oder entsprechend den örtlichen Gesetzen und Bestimmungen entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Electronic Industries Alliance unter www.eiae.org. Für Informationen über die Entsorgung von Lampen, besuchen Sie bitte www.lamprecycle.org.



ENERGY STAR



Acer-Produkte mit dem ENERGY STAR-Zeichen helfen Ihnen dabei, Geld zu sparen, da sie weniger Energie verbrauchen und gleichzeitig die Umwelt schonen, ohne dass Sie dabei Einbußen bei den Features oder bei der Leistungsfähigkeit machen müssen. Acer ist stolz darauf, seinen Kunden Produkte mit dem ENERGY STAR-Zeichen anbieten zu können.

Worum handelt es sich bei ENERGY STAR?

Produkte mit dem ENERGY STAR-Zeichen verbrauchen weniger Energie und geben keine Treibhausgase aus. Sie erfüllen die strikten Stromsparkriterien, die von der amerikanischen Umweltschutzbehörde EPA aufgestellt wurden. Acer ist darum bemüht, weltweit Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die Kunden dabei helfen, Geld und Energie zu sparen und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Je mehr Energie wir mit Hilfe besserer Energieeffizienz sparen können, desto mehr wird die Emission von Treibhausgasen verringert und desto besser wird das Risiko von Klimawechseln verhindert. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite

<http://www.energystar.gov> oder
<http://www.energystar.gov/powermanagement>.

Acer-Produkte mit dem ENERGY STAR-Zeichen zeichnen sich durch folgende Eigenschaften aus:

- Sie produzieren weniger Wärme und reduzieren so den Kühlaufwand und die Erwärmung des Klimas.
- Sie deaktivieren automatisch den Monitor nach 10 Minuten an Inaktivität und aktivieren den Energiesparmodus des Computers nach 30 Minuten.
- Computer werden durch Tastendruck oder Bewegung der Maus wieder aus dem Schlaf-Modus aufgeweckt.
- Im Schlaf-Modus sparen Computer mehr als 80% an Energie.

ENERGY STAR und das ENERGY STAR-Zeichen sind in den USA eingetragene Marken.

Tipps und Informationen für komfortable Anwendung

Bei langer Anwendung können Computer-Benutzer an Überanstrengung der Augen und Kopfschmerzen leiden. Anwender setzen sich auch dem Risiko von körperlichen Schäden aus, wenn sie über viele Stunden hinweg an einem Computer arbeiten. Lange Arbeitsstunden, falsche Sitzposition, schlechte Arbeitsgewohnheiten, Stress, unangemessene Arbeitsbedingungen, persönliche Verfassung und andere Faktoren können das Risiko für körperliche Schäden erhöhen.

Wenn der Computer auf nicht sachgemäße Weise bedient wird, kann es zu Karpaltunnelsyndrom, Sehnenentzündung, Sehnenscheidenentzündung oder anderen Störungen des Bewegungsapparats kommen. Die folgenden Symptome können an Händen, Handgelenken, Armen, Schultern, Nacken oder Rücken auftreten:

- Taubheit, Brennen oder Kribbeln
- Muskelkater, Schmerzen oder Empfindlichkeit
- Scherzen, Schwellungen oder Herzklopfen
- Steifheit oder Verspanntheit
- Kälte oder Schwächegefühl

Wenn Sie diese Symptome oder andere wiederholt auftretende oder chronische Beschwerden und/oder Schmerzen feststellen, die auf die Benutzung des Computers zurückgeführt werden können, wenden Sie sich bitte umgehend an einen Arzt, und verständigen Sie die Gesundheits- und Sicherheitsabteilung Ihrer Firma.

Im folgenden Abschnitt finden Sie Tipps für eine angenehmere Bedienung Ihres Computers.

Herstellung einer angenehmen Arbeitsumgebung

Richten Sie das Arbeitsumfeld so angenehm wie möglich ein, indem Sie den Sichtwinkel des Monitors anpassen, eine Fußablage verwenden oder die Sitzposition für maximalen Komfort einstellen. Beachten Sie die folgenden Tipps:

- Vermeiden Sie, zu lange die gleiche Position einzuhalten
- Vermeiden Sie, sich nach vorne zu beugen oder nach hinten zu lehnen
- Stehen Sie regelmäßig auf, und gehen Sie umher, um Ihre Beinmuskeln zu lockern
- Machen Sie kurze Pausen, um Nacken und Schultern zu entspannen
- Vermeiden Sie das Anspannen Ihrer Muskeln oder das Anheben Ihrer Schultern
- Stellen Sie den Monitor, die Tastatur und die Maus in angenehmer Reichweite auf
- Falls Sie Ihren Monitor häufiger ansehen als Ihre Dokumente, stellen Sie ihn in der Mitte Ihres Schreibtisches auf, um die Anspannung Ihres Nackens gering zu halten

Schutz Ihrer Augen

Ihre Augen können durch lange Benutzung des Monitors, das Tragen falscher Brillen oder Kontaktlinsen, grelles Licht, eine zu starke Raumbeleuchtung, unscharfe Bildschirme, sehr kleine Schrift und eine Anzeige mit niedrigem Kontrast belastet werden. Im folgenden Abschnitt finden Sie Empfehlungen darüber, wie Sie die Belastung Ihrer Augen verringern können.

Augen

- Ruhen Sie Ihre Augen in regelmäßigen Abständen aus.
- Schauen Sie von Zeit zu Zeit weg vom Monitor auf einen entfernten Punkt, um den Augen eine Pause zu gönnen.
- Blinzeln Sie häufig, um zu verhindern, dass Ihre Augen zu trocken werden.

Anzeige

- Halten Sie die Anzeige stets sauber.
- Die Augen sollten sich über dem oberen Rand der Anzeige befinden, so dass sie nach unten gerichtet sind, wenn Sie auf die Mitte der Anzeige schauen.
- Stellen Sie die Helligkeit und/oder den Kontrast der Anzeige auf eine angenehme Stufe ein, um Text besser lesen und Grafiken deutlicher sehen zu können.
- Vermeiden Sie auf folgende Weise grelles Licht und Reflektionen:
 - Stellen Sie Ihre Anzeige so auf, dass seine Seite auf das Fenster oder eine ander Lichtquelle gerichtet ist
 - Minimieren Sie das Licht im Raum, indem Sie Gardinen, Vorhänge oder Jalousien verwenden
 - Verwenden Sie eine geeignete Lichtquelle
 - Ändern Sie den Ansichtswinkel der Anzeige
 - Verwenden Sie einen Filter der grelles Licht reduziert
 - Verwenden Sie einen Blendschutz, z.B. ein Stück Karton, dass oben auf dem Monitor angebracht wird
- Vermeiden Sie, aus einem ungünstigen Winkel auf die Anzeige zu sehen.
- Vermeiden Sie, über einen längeren Zeitraum in eine grelle Lichtquelle, z.B. ein offenes Fenster, zu sehen.

Angewöhnung guter Arbeitsgewohnheiten

Die folgenden Gewohnheiten bei der Arbeit erlauben Ihnen, entspannter und produktiver mit Ihrem Computer zu arbeiten:

- Machen Sie regelmäßig und oft kurze Pausen.
- Machen Sie regelmäßig Dehnübungen.
- Atmen Sie so oft wie möglich frische Luft ein.
- Treiben Sie regelmäßig Sport und halten Sie sich gesund.



.....

Warnhinweis! Das Benutzen des Rechners auf einer Couch oder einem Bett wird nicht empfohlen. Falls sich dies nicht vermeiden lässt, arbeiten Sie nur jeweils für kurze Zeit, legen Sie häufig eine Pause ein, und machen Sie Dehnübungen.



.....

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie **"Bestimmungen und Sicherheitshinweise"** auf Seite 52.

Das Wichtigste zuerst

Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich in Bezug auf mobilen Computerbedarf für ein Acer-Notebook entschieden haben.


Ihre Anweisungen

Als Hilfe für Sie beim Benutzen Ihres Acer-Notebooks haben wir einen Satz von Richtlinien aufgestellt:

Zuallererst hilft Ihnen das Übersichtsblättchen **Für den Anfang...**, Ihren Computer das erste Mal in Betrieb zu nehmen.

Die **Allgemeine Bedienungsanleitung für die Aspire Serie** enthält hilfreiche Informationen, die sich auf alle Modelle der Aspire-Produktserien beziehen. Es werden grundlegende Themen wie z. B. Acer eRecovery Management, die Verwendung der Tastatur, Audio usw. behandelt. Die **Allgemeine Bedienungsanleitung** und die **AcerSystem Bedienungsanleitung** können sich z. T. auf Funktionen oder Eigenschaften beziehen, die es nur in bestimmten Modellen der Serien und nicht unbedingt in dem von Ihnen erworbenen Modell gibt. Solche Stellen sind im Text als "Nur für bestimmte Modelle" gekennzeichnet.

Das **Kurzanleitung** stellt Ihnen die grundlegenden Features und Funktionen Ihres neuen Computers vor. Für weitere Informationen dazu, wie Ihnen Ihr Computer helfen kann, noch produktiver zu arbeiten, lesen Sie bitte den **AcerSystem User Guide**. Dieses Benutzerhandbuch enthält detaillierte Informationen zu Themen wie z.B. System-Programmen, Datenwiederherstellung, Erweiterungsoptionen und Problemlösung. Darüber hinaus enthält es Informationen zur Garantie und allgemeine Bestimmungen und Sicherheitshinweise zu Ihrem Notebook. Das Benutzerhandbuch steht in PDF (Portable Document Format) zur Verfügung und ist bereits in Ihrem Notebook installiert. Folgen Sie den folgenden Schritten, um auf das Benutzerhandbuch zuzugreifen:

- 1 Klicken Sie auf  **Start, Alle Programme, AcerSystem**.
- 2 Klicken Sie auf **AcerSystem User Guide**.



Hinweis: Zum Betrachten der Datei muß Adobe Reader installiert sein. Wenn Adobe Reader nicht auf Ihrem Computer installiert ist, wird durch Klicken auf **AcerSystem User Guide** zuerst das Setup-Programm von Adobe Reader ausgeführt. Folgen Sie zum Durchführen der Installation den Anweisungen auf dem Bildschirm. Hinweise über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Menü **Hilfe und Support**.

Grundlegende Pflege und Hinweise für die Arbeit mit Ihrem Computer

Ein- und Ausschalten Ihres Computers

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste unterhalb des LCD-Bildschirms neben den Einfach-Starttasten und lassen Sie sie los, um den Computer einzuschalten. In **Kurzanleitung** ist angegeben, wo sich diese Taste befindet.

Sie können den Computer auf folgende Weise ausschalten:

- Benutzen Sie den Windows-Befehl Ausschalten
Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausschalten**.
- Benutzen Sie die Ein/Aus-Taste
Sie können auch den Schlaf-Modus des Computers aktivieren, indem Sie die Tastenkombination **<Fn> + <F4>** drücken.



Hinweis: Wenn Sie den Computer nicht normal ausschalten können, drücken und halten Sie die Ein/Aus-Taste mehr als vier Sekunden, um den Computer herunterzufahren. Wenn Sie den Computer ausgeschaltet haben und ihn wieder einschalten möchten, warten Sie mindestens zwei Sekunden vor dem Wiedereinschalten.

Pflege Ihres Computers

Bei guter Pflege werden Sie viel Freude an Ihrem Computer haben.

- Setzen Sie den Computer nicht direktem Sonnenlicht aus. Stellen Sie ihn nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizungen) auf.
- Setzen Sie den Computer keinen Temperaturen unter 0 °C (32 °F) oder über 50 °C (122 °F) aus.
- Setzen Sie den Computer keinen magnetischen Feldern aus.
- Setzen Sie den Computer weder Feuchtigkeit noch Nässe aus.
- Bespritzen Sie den Computer nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten.
- Setzen Sie den Computer keinen Stößen oder Vibrationen aus.
- Setzen Sie den Computer weder Staub noch Schmutz aus.
- Stellen Sie niemals Objekte auf den Computer.
- Klappen Sie das Computer-Display nicht heftig zu, wenn Sie es schließen.
- Stellen Sie den Computer niemals auf unebenen Oberflächen auf.

Pflege des Netzteils

Beachten Sie diese Hinweise zum Schutz des Netzteils:

- Schließen Sie das Netzteil nicht an andere Geräte an.
- Treten Sie nicht auf das Netzkabel, und stellen Sie auch keine Gegenstände oder Objekte darauf ab. Verlegen Sie sämtliche Kabel zum und vom Computer so, daß niemand darauf treten kann.
- Fassen Sie niemals am Kabel, sondern immer direkt am Stecker an, wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Die Summe der Amperewerte sämtlicher angeschlossenen Geräte darf den maximalen Amperewert des Netzkabels nicht überschreiten, wenn Sie ein Verlängerungskabel verwenden. Außerdem sollte die Summe der Amperewerte aller an eine einzelne Steckdose angeschlossenen Geräte für die entsprechende Sicherung nicht zu groß sein.

Pflege des Akkus

Beachten Sie diese Hinweise zum Schutz des Akkus:

- Verwenden Sie als Ersatz nur Akkus desselben Typs. Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie Akkus entnehmen oder austauschen.
- Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus gemäß den geltenden Bestimmungen. Recyclen Sie Akkus, falls dies möglich ist.

Reinigung und Wartung

Gehen Sie bei der Reinigung des Computers wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Computer aus, und entnehmen Sie den Akku.
- 2 Ziehen Sie das Netzteil ab.
- 3 Verwenden Sie ein weiches befeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays.

Wenn Folgendes eingetreten ist:

- Der Computer ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
- Der Computer funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Lesen Sie bitte **"Oft gestellte Fragen" auf Seite 47**.

Informationen zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Komfort	iii
Sicherheitsanweisungen	iii
Warnhinweis für optisches Laufwerk (Nur für bestimmte Modelle)	vii
Arbeitsumfeld	viii
Medizinische Geräte	viii
Fahrzeuge	ix
Umgebungen mit Explosionsgefahr	x
Notrufe	x
Hinweise zur Entsorgung	x
Hinweis zu Quecksilber	x
ENERGY STAR	xi
Tipps und Informationen für komfortable Anwendung	xi
Das Wichtigste zuerst	xiv
Ihre Anweisungen	xiv
Grundlegende Pflege und Hinweise für die Arbeit mit Ihrem Computer	xv
Ein- und Ausschalten Ihres Computers	xv
Pflege Ihres Computers	xv
Pflege des Netzteils	xvi
Pflege des Akkus	xvi
Reinigung und Wartung	xvi
Touchpad	1
Touchpad-Grundlagen (mit Fingerabdruck-Leser)	1
Touchpad-Grundlagen (mit Zwei-Klick-Tasten)	2
Verwenden der Tastatur	3
Feststelltasten und integriertes numerisches Tastenfeld*	3
Windows-Tasten	4
Audio	5
Acer PureZone (Nur für bestimmte Modelle)	5
Tuba (Nur für bestimmte Modelle)	5
Dolby Home Theater für Surround-/Multikanal-Sound verwenden (Nur für bestimmte Modelle)	5
Video	6
16:9-Anzeige	6
Verwenden der Systemprogramme	7
Acer Bio-Protection (Nur für bestimmte Modelle)	7
Acer GridVista (Kompatibel mit Dual-Anzeige)	8
Acer Backup Manager	10
Energieverwaltung	11
Acer eRecovery Management	12
Sicherungs-Disc brennen	13
Wiederherstellen	14

Windows von Sicherungs-Discs wiederherstellen	15
Acer Arcade Deluxe	17
Allgemeine Steuerelemente	18
Navigationssteuerung	18
Playersteuerung	18
Kino	18
Film wiedergeben:	18
Videos:	19
Wiedergabe einer Videodatei:	20
Letzte Videos:	20
HomeMedia	20
Erweitert	21
Live-Update:	21
Alben	23
Bearbeitung von Bildern	23
Diashow-Einstellungen	23
Musik	23
Online-Medien (Nur für bestimmte Modelle)	24
YouTube	24
Flickr	24
Batterie	25
Eigenschaften der Batterie	25
Maximieren der Lebenszeit der Batterie	25
Installieren und Entfernen der Batterie	27
Aufladen der Batterie	27
Überprüfen der Batterieladung	28
Optimieren der Batterielebensdauer	28
Warnung bei geringem Batteriestrom	29
Reisen mit Ihrem Notebook-PC	30
Entfernen vom Arbeitsplatz	30
Umhertragen	30
Vorbereiten des Computers	30
Mitnehmen zu Besprechungen	31
Mitnehmen des Computers nach Hause	31
Vorbereiten des Computers	31
Mitzunehmendes Zubehör	32
Besondere Hinweise	32
Einrichten eines Büros zu Hause	32
Reisen mit dem Computer	32
Vorbereiten des Computers	33
Mitzunehmendes Zubehör	33
Besondere Hinweise	33
Auslandsreisen mit dem Computer	33
Vorbereiten des Computers	33
Mitzunehmendes Zubehör	34
Besondere Hinweise	34

Sichern des Computers	35
Anschluss für Diebstahlsicherung	35
Festlegen eines Kennworts	35
Eingeben von Kennwörtern	36
Einrichten von Kennwörtern	36
Erweitern mit Optionen	37
Anschließbare Optionen	37
Fax-/Datenmodem (Nur für bestimmte Modelle)	37
Eingebaute Netzwerkfunktion	38
CIR (Consumer-Infrarot) (Nur für bestimmte Modelle)	38
USB-Anschluss (Universal Serial Bus)	39
IEEE 1394-Anschluss (Nur für bestimmte Modelle)	39
HDMI (High-Definition Multimedia Interface)	
(Nur für bestimmte Modelle)	40
ExpressCard (Nur für bestimmte Modelle)	40
Einbauen von Arbeitsspeicher	41
Mit Windows Media Center Fernsehen genießen	43
Wählen Sie Ihren Eingabetyp	43
Mit der optionalen DVB-T (Digital-TV)-	
Antenne fernsehen (für ausgewählte Modelle)	43
So schließen Sie die digitale Antenne an	43
Fernsehen über eine externe Antenne oder	
eine Kabelverbindung	44
BIOS-Dienstprogramm	45
Bootsequenz	45
Aktivierung von Disk-zu-Disk-Wiederherstellung	
(disk-to-disk recovery)	45
Kennwort	45
Verwenden von Software	46
Abspielen von DVD-Filmen	46
Oft gestellte Fragen	47
Inanspruchnahme von Dienstleistungen	50
Internationale Garantie für Reisende	
(International Travelers Warranty; ITW)	50
Vor einem Anruf	50
Problemlösung	51
Tipps zur Problembeseitigung	51
Fehlermeldungen	51
Bestimmungen und Sicherheitshinweise	52
FCC-Hinweis	52
Modem-Bestimmungen	
(Nur für bestimmte Modelle)	53
LCD-Pixel-Hinweis	53
Vorschriftsinformation für Funkgerät	53

Allgemein	53
FCC RF-Sicherheitsvoraussetzungen	54
Kanada — Niedrigstrom-Funkkommunikationsgeräte, für die keine Lizenz erforderlich sind (RSS-210)	55
Belastung von Personen durch RF-Felder (RSS-102)	55
LCD panel ergonomic specifications	56

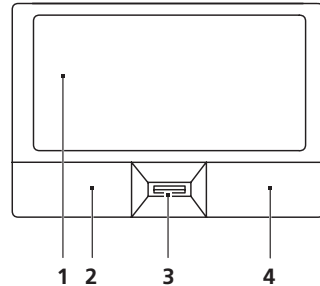
Touchpad

Das eingebaute Touchpad ist ein Zeigergerät, das Berührungen seiner Oberfläche wahrnimmt. Dies bedeutet, dass der Cursor jedes Mal reagiert, wenn Sie Ihren Finger über das Touchpad führen. Die zentrale Position in der Mitte der Handablage bietet optimalen Komfort und Unterstützung.

Touchpad-Grundlagen (mit Fingerabdruck-Leser)

Im Folgenden erfahren Sie, wie Sie das Touchpad mit dem Fingerabdruck-Leser Acer Bio-Protection verwenden können.

- Streichen Sie mit Ihrem Finger über die Oberfläche des Touchpads **(1)**, um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie die linken **(2)** und rechten **(4)** Tasten unterhalb des Touchpads, um Funktionen auszuwählen und auszuführen. Diese zwei Tasten entsprechen diese beiden Tasten entsprechen den linken und rechten Maustasten. Ein Antippen des Touchpads entspricht dem Klicken mit der linken Maustaste.
- Verwenden Sieden Acer Bio-Protection Fingerabdruckleser **(3)**, der die Acer FingerNav 4-Wege-Steuerung unterstützt (Nur für bestimmte Modelle), um nach oben oder unten zu scrollen und in einer Seite nach links oder rechts zu gehen. Bedienen dieser Taste bzw. des Fingerabdrucklesers entspricht dem Klicken auf die rechte Bildlaufleiste in Windows-Anwendungen.



Funktion	Linke Taste (2)	Rechte Taste (4)	Berührsibles Feld des Touchpads (1)	Mittlere Taste (3)
Ausführen	Schnell zweimal klicken.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste).	
Auswählen	Einmal klicken.		Einmal antippen.	
Ziehen	Klicken und halten, und dann den Cursor mit dem Finger auf dem Touchpad ziehen.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste), dann den Finger auf dem Touchpad nach dem zweiten Antippen ziehen.	
Kontextmenü aufrufen		Einmal klicken.		
Bildlauf				Wischen Sie mit der Acer FingerNav 4-Wege-Steuerung (optional vom Hersteller).

Touchpad-Grundlagen (mit Zwei-Klick-Tasten)

Im Folgenden erfahren Sie, wie Sie das Touchpad mit Zwei-Klick-Tasten verwenden können.

- Streichen Sie mit Ihrem Finger über die Oberfläche des Touchpads, um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie die linken und rechten Tasten unterhalb des Touchpads, um Funktionen auszuwählen und auszuführen. Diese zwei Tasten entsprechen diesen beiden Tasten. Diese beiden Tasten entsprechen den linken und rechten Maustasten. Ein Antippen des Touchpads entspricht dem Klicken mit der linken Maustaste.

Funktion	Linke Taste	Rechte Taste	Berührsensibles Feld des Touchpads
Ausführen	Schnell zweimal klicken.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste).
Auswählen	Einmal klicken.		Einmal antippen.
Ziehen	Klicken und halten, und dann den Cursor mit dem Finger auf dem Touchpad ziehen.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste), dann den Finger auf dem Touchpad nach dem zweiten Antippen ziehen.
Kontextmenü aufrufen		Einmal klicken.	



.....
Hinweis: Abbildung nur Referenz. Die genaue Konfiguration Ihres PCs hängt von dem Modell ab, das Sie kaufen.



.....
Hinweis: Benutzen Sie das Touchpad nur mit sauberen, trockenen Fingern. Das Touchpad ist berührungsempfindlich. Je leichter also die Berührung, desto besser ist die Reaktion. Hartes Antippen steigert die Reaktionsfähigkeit des Touchpads nicht.



.....
Hinweis: Standardmäßig ist vertikaler und horizontaler Bildlauf für Ihr Touchpad aktiviert. Sie können dies unter den Maus-Einstellungen in der Systemsteuerung von Windows deaktivieren.

Verwenden der Tastatur

Die Tastatur verfügt über Standardtasten und ein integriertes numerisches Tastenfeld*, separate Cursortasten, Feststelltasten, Windows-Tasten und Sondertasten.

Feststelltasten und integriertes numerisches Tastenfeld*

Die Tastatur verfügt über 3 Feststelltasten, die Sie aktivieren bzw. deaktivieren können.

Feststelltaste	Beschreibung
↓ (Caps Lock)	Wenn diese ↓ (Caps Lock) aktiviert ist, werden alle eingegebenen alphabetischen Zeichen in Großbuchstaben dargestellt.
Num ↓ (Num Lock) <Fn> + <F11>*	Wenn Num ↓ (Num Lock) aktiviert ist, befindet sich das integrierte numerische Tastenfeld im numerischen Modus. Die Tasten sind wie auf einem Taschenrechner angeordnet (inklusive der arithmetischen Operatoren +, -, * und /). Verwenden Sie diesen Modus zur Eingabe großer Mengen numerischer Daten. Eine bessere Lösung besteht im Anschließen eines externen Tastenfelds.
RoL ↓ (Scroll Lock) <Fn> + <F12>	Wenn RoL ↓ (Scroll Lock) aktiviert ist, bewegt sich die Bildschirmanzeige eine Zeile nach oben oder unten, wenn Sie die jeweiligen Pfeiltasten drücken. Bei einigen Anwendungen hat RoL ↓ (Scroll Lock) keine Funktion.
























Das integrierte numerische Tastenfeld arbeitet wie das numerische Tastenfeld eines Arbeitsplatzrechners. Es ist an den kleinen Zeichen in der oberen rechten Ecke der Tasten erkennbar. Um die Tastaturbeschriftung einfach zu halten, sind die Cursor-Steuersymbole nicht auf die Tasten gedruckt.

Gewünschte Funktion	Num ↓ ist aktiviert	Num ↓ ist deaktiviert
Zahlentasten des integrierten Tastenfelds	Geben Sie wie gewohnt Zahlen ein.	
Cursorsteuertasten des integrierten Tastenfelds	Halten Sie die <↑> beim Betätigen der Cursorsteuertasten gedrückt.	Halten Sie die <Fn> beim Betätigen der Cursorsteuertasten gedrückt.
Tasten der normalen Tastatur	Halten Sie die <Fn>-Taste beim Eingeben von Buchstaben auf dem integrierten Tastenfeld gedrückt.	Geben Sie wie gewohnt Buchstaben ein.

* Nur für bestimmte Modelle

Windows-Tasten

Die Tastatur besitzt zwei Tasten für spezielle Windows-Funktionen.

Taste	Beschreibung
 Taste mit Windows-Logo	<p>Wenn Sie nur auf diese Taste allein drücken, hat dies den gleichen Effekt wie das Klicken auf die Start-Schaltfläche unter Windows; es wird das Start-Menü aufgerufen. Wenn die Taste gleichzeitig mit anderen Tasten benutzt wird, stehen ein Vielzahl von Funktionen zur Verfügung:</p> <p><  >: Startmenü öffnen oder schließen</p> <p><  > + <D>: Desktop anzeigen</p> <p><  > + <E>: Windows Explorer öffnen</p> <p><  > + <F>: Nach Datei oder Ordner suchen</p> <p><  > + <G>: Durch Elemente in Sidebar gehen</p> <p><  > + <L>: Computer sperren (bei bestehender Verbindung zu Netzwerkdomäne) oder Benutzer wechseln (bei nicht bestehender Verbindung zu Netzwerkdomäne)</p> <p><  > + <M>: Verkleinert alle Fenster zum Symbol.</p> <p><  > + <R>: Ruft das Dialogfenster Ausführen auf.</p> <p><  > + <T>: Durch Programme in der Taskleiste gehen</p> <p><  > + <U>: Ease of Access Center öffnen</p> <p><  > + <X>: Windows Mobility Center öffnen</p> <p><  > + <Untbr>: Dialogfeld Systemeigenschaften anzeigen</p> <p><  > + <  +M>: Minimierte Fenster auf Desktop wiederherstellen</p> <p><  > + <  >: Mit Windows Flip 3-D durch Programme in der Taskleiste gehen</p> <p><  > + <LEERTASTE>: Alle Elemente in Vordergrund holen und Windows Sidebar auswählen</p> <p><Strg> + <  > + <F>: Nach Computern suchen (bei bestehender Verbindung zu einem Netzwerk)</p> <p><Strg> + <  > + <  >: Unter Zuhilfenahme der Pfeiltasten mit Windows Flip 3-D durch Programme in der Taskleiste gehen</p>
	<p style="text-align: center;">  </p> <p>Hinweis: Je nach Version von Windows funktionieren einige Verknüpfungen u.U. nicht wie angegeben.</p>
 Anwendungstaste	<p>Diese Taste hat die gleiche Funktion wie das Klicken mit der rechten Maustaste; es öffnet ein Kontextmenü der Anwendung.</p>

Audio

Der Computer ist mit einem 32-Bit High Definition (HD) Audio und Stereo-Lautsprechern ausgestattet.

Acer PureZone (Nur für bestimmte Modelle)

Das System bietet Ihnen ein komplett neues aufregendes Audioerlebnis, einschließlich Acer PureZone mit eingebauten Stereomikrofonen, die über Methoden zur Strahlenformation, Echounterdrückung und Geräuschunterdrückung verfügen. Die Acer PureZone-Technologie unterstützt akustische Echoauslöschung, Strahlenformation und Geräuschunterdrückung für eine reine Tonaufnahme. Um das Mikrofon einzurichten, führen Sie Acer HD Audio Manager aus, indem Sie doppelt auf das Symbol Acer HD Audio Manager in der Systemleiste von Windows klicken. Es erscheint das Dialogfeld Acer HD Audio Manager. Klicken Sie auf die Registerkarte Mikrofon, und klicken Sie dann auf die Registerkarte Mikrofonereffekte. Wählen Sie Strahlenformation und Akustische Echoauslöschung, um den Mikrofonereffekt einzustellen.



Hinweis: Deaktivieren Sie die Strahlenformation, um die Mehrfachton-Quelleneingabe zu verwenden.

Tuba (Nur für bestimmte Modelle)

Der außerordentliche Tuba CineBass-Subwoofer gibt erderschütternde Movie-House-Sounds aus. Der Subwoofer wurde bei diesem innovativen Design mit Hilfe tubaförmiger Gelenke integriert.

Dolby Home Theater für Surround-/Multikanal-Sound verwenden (Nur für bestimmte Modelle)

Ihr Acer-Notebook bietet die Dolby Home Theater® Audioverbesserung mit den Technologien Dolby Pro Logic IIx, Dolby Digital Live, Dolby Headphone, Dolby Natural Bass und Dolby Sound Space Expander, Audio Optimization und High Frequency Enhancer, um Ihnen einen hochwertigen digitalen Surround-Sound für Spielfilme, Spiele und Musik in einem realistischen, Mehrfachkanal-Audioumfeld zu ermöglichen.

Dolby Pro Logic IIx

Dolby Pro Logic IIx erzeugt einen lebhaften 5.1-Kanal-Raumklang von einer beliebigen Stereo (2-Kanal) Film-, Musik-, TV- oder Spiele-Audioquelle aus. Dolby Pro Logic IIx prüft das Signal und nutzt die Daten, um das Audio zu 5.1-Kanälen mit realistischem, natürlichen Raumklang zu erweitern.

Dolby Digital Live

Dolby Digital Live konvertiert beliebige Audiosignale in Echtzeit aus PCs oder Spielekonsolen in Dolby Digital für eine einfache Verbindung mit Home-Theater-Systemen über ein einzelnes Digitalkabel. Anwender können so PC- oder Spiele-Audio in aufregend reellem Sound über Home-Theater-Empfänger oder andere Geräte, die über die Dolby Digital-Dekodierungstechnologie verfügen, genießen.

Dolby Headphone

Dolby Headphone erzeugt ein persönliches Raumklangerlebnis im Kopfhörer. Bei der Wiedergabe von Musik, Filmen und Spielen wird ein Sound erzeugt, der weiter, offener und dramatischer wirkt, was das Hörvergnügen steigert und dem Hörer den Eindruck vermittelt, als würde er sich direkt inmitten des Geschehens befinden.

Dolby Natural Bass

Ein System zur Verbesserung der Basstöne, welches für die meisten Lautsprecher eine Erweiterung des Basstons um bis zu einer Oktave nach unten ermöglicht.

Dolby Sound Space Expander

Ein Soundstage-Verbesserer, welcher einen breiteren Stereoeffekt erzielt und die Trennung von Musikinstrumenten verbessert, ohne dabei den Mittelpunkt der Mischung zu beeinträchtigen.

Video

16:9-Anzeige

Die 16:9-Anzeige ermöglicht die Wiedergabe von Full-HD-Spielfilmen zu Hause mit einer Qualität wie nie zuvor. Sky-High-Farbsättigung garantiert ein authentisches HD-Ansichterlebnis, und 16:9-Qualität bedeutet, dass echte Hometheater-Bilder für Unterhaltungsliebhaber endlich auch auf einem Notebook angesehen werden können.

Verwenden der Systemprogramme

Acer Bio-Protection (Nur für bestimmte Modelle)

Acer Bio-Protection Fingerprint Solution (Acer Bio-Protection-Fingerabdruck-Lösung) ist ein multifunktionales Fingerabdruck-Softwarepaket, das in das Microsoft Windows-Betriebssystem integriert ist. Unter Nutzung der einzigartigen Beschaffenheit von Fingerabdrücken bietet die Acer Bio-Protection-Fingerabdruck-Lösung einen Schutz gegen unbefugten Zugriff auf den Computer mit Hilfe einer zentralisierten Kennwortverwaltung über die Kennwortbank; einfaches Starten des Musik-Players mit Acer MusicLaunch*; Sichern von Internet-Favoriten über Acer MyLaunch*; und schnelles Starten von Anwendungen und Öffnen von Webseiten sowie Anmeldung mit Acer FingerLaunch. Acer ProfileLaunch** kann bis zu drei Anwendungen/Websites mit einem einmaligen Streichen des Fingers öffnen.

Acer Bio-Protection Fingerprint Solution (Acer Bio-Protection-Fingerabdruck-Lösung) ermöglicht Ihnen auch, durch Webbrowser und Dokumente zu navigieren, wobei Acer FingerNav* verwendet wird. Mit Acer Bio-Protection Fingerprint Solution (Acer Bio-Protection-Fingerabdruck-Lösung) erhalten Sie jetzt eine zusätzliche Schutzebene für Ihren PC, und Sie können auf Ihre täglichen Aufgaben mit einem einfachen Wischen Ihres Fingers gelangen!

Für weitere Informationen siehe die Acer Bio-Protection Hilfedateien.



Notizen:

* Acer ProfileLaunch, MusicLaunch, MyLaunch und FingerNav stehen nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

** In Modellen ohne Acer ProfileLaunch, können Sie Acer FingerLaunch nutzen, um Anwendungen im Bereich mit den *Acer ProfileLaunch-Symbolen* zu öffnen; mit einem einmaligen Streichen des Fingers kann jeweils nur ein Anwendung geöffnet werden.

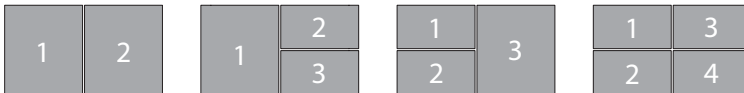


Acer GridVista (Kompatibel mit Dual-Anzeige)



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Acer GridVista ist eine praktische Anwendung, die dem Anwender vier vordefinierte Anzeigeeinstellungen bietet, mit der mehrere Fenster auf einem Bildschirm angesehen werden können. Um auf diese Funktion zuzugreifen, gehen Sie nach **Start, Alle Programme** und klicken Sie auf **Acer GridVista**. Sie können eine der vier unten gezeigten Anzeigeeinstellungen auswählen:



Doppel (Vertikal), Dreifach (Hauptfenster links), Dreifach (Hauptfenster rechts) oder Vierfach

Acer GridVista ist mit Dual-Anzeige kompatibel und ermöglicht Ihnen die Aufteilung in zwei unabhängige Anzeigen.

Acer GridVista ist äußerst einfach einzurichten:

- 1 Führen Sie Acer GridVista aus und wählen Sie die bevorzugte Bildschirmkonfiguration für jede Anzeige in der Taskleiste.
- 2 Ziehen Sie jedes der Fenster an die gewünschte Position im Gitter.
- 3 Erfreuen Sie sich an dem übersichtlichen Desktop.



Hinweis: Stellen Sie bitte sicher, dass die Auflösungseinstellungen Ihres zweiten Monitors auf die vom Hersteller empfohlenen Werte eingestellt sind.

Acer Backup Manager



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

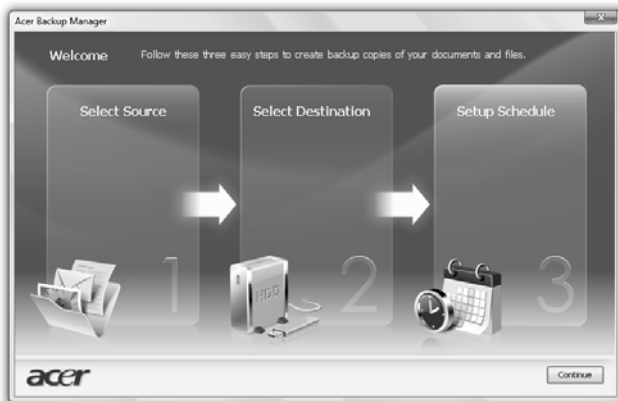
Acer Backup Manager ist ein einfacher Drei-Schritte-Vorgang, der Ihnen ermöglicht, Sicherungskopien Ihres gesamten Systems oder ausgewählte Dateien und Ordner mit einem Zeitplan oder bei Bedarf zu erstellen.

Um den Acer Backup Manager zu starten, drücken Sie auf die Acer Backup Manager-Taste über der Tastatur. Sie können stattdessen auch **Start > Alle Programme > Acer Backup Manager > Acer Backup Manager** verwenden. Damit rufen Sie das Begrüßungsfenster auf, von dem aus Sie durch die drei Schritte laufen können, um eine Sicherung zu programmieren. Klicken Sie auf **Fortfahren**, um zum nächsten Fenster zu gelangen. Klicken Sie auf die +- Schaltfläche, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm:

- 1 Wählen Sie die Inhalte aus, die Sie sichern möchten. Je weniger Inhalte Sie auswählen, desto schneller wird der Vorgang durchlaufen, desto höher ist aber auch das Risiko, das Daten verloren gehen.
- 2 Legen Sie den Ort fest, an dem die Sicherungskopien gespeichert werden sollen. Sie müssen ein externes Laufwerk oder das Laufwerk D: auswählen; Acer Backup Manager kann eine Sicherung nicht auf dem Quelllaufwerk speichern. drive; Acer Backup Manager cannot store a backup on the source drive.
- 3 Wählen Sie aus, wie häufig der Acer Backup Manager Sicherungen erstellen soll.

Nachdem Sie alle drei Schritte durchlaufen haben, werden Sicherungen entsprechend dem Zeitplan erstellt. Sie können Sicherungen auch auf manuelle Weiser erstellen, indem Sie auf die Acer Backup Manager-Taste drücken.

Wenn Sie die Einstellungen zu einem beliebigen Zeitpunkt ändern möchten, führen Sie den Acer Backup Manager vom **Start**-Menü aus aus und durchlaufen Sie die oben beschriebenen Schritte.



Energieverwaltung

Dieser Computer besitzt eine integrierte Energieverwaltungsvorrichtung, die die Systemaktivität überwacht. Systemaktivität bezieht sich auf jede Aktivität, die eine oder mehrere der folgenden Geräte betrifft: Tastatur, Maus, Festplatte, zum Computer verbundene Peripheriegeräte und Videospeicher. Wenn keine Aktivität innerhalb einer bestimmten Zeit erkannt wurde (Inaktivitäts-Zeitüberschreitung), dann schaltet der Computer einige oder alle dieser Geräte aus, um Energie zu sparen.

Dieser Computer bedient sich eines Energieschemas, das "Advanced Configuration and Power Interface" (ACPI) unterstützt, wodurch maximale Energieeinsparung und maximale Leistung gleichzeitig gewährleistet ist. Windows übernimmt alle energiesparenden Aufgaben für Ihren Computer.

Acer PowerSmart-Taste



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Die Acer PowerSmart-Taste nutzt die Energiesparfunktionen des Grafiksubsystems des Computers, um den allgemeinen Energieverbrauch zu reduzieren. Wenn Sie auf die Acer PowerSmart-Taste drücken, verringert sich die Bildschirmhelligkeit und der Grafikchip wird auf eine niedrigere Geschwindigkeit geschaltet; PCI und WLAN werden in die Energiesparmodi geschaltet.

Drücken Sie erneut auf die Acer PowerSmart-Taste, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.

Acer eRecovery Management

Acer eRecovery Management ist ein Werkzeug, mit dem Sie Ihr System schnell wiederherstellen können. Sie können die Standardeinstellungen als ein Abbild sichern und wiederherstellen, sowie Anwendungen und Treiber neu installieren.



Hinweis: Der gesamte folgende Inhalt dient lediglich zur allgemeinen Information. Das tatsächliche Produkt kann sich von den Abbildungen unterscheiden.

Acer eRecovery Management besitzt die folgenden Funktionen:

1 Sicherung:

- Datenträger mit Werkseinstellungen erstellen
- Datenträger mit Treibern und Anwendungen erstellen

2 Wiederherstellung:

- Werkseinstellungen für System komplett wiederherstellen
- Betriebssystem wiederherstellen und Benutzerdaten beibehalten
- Treiber oder Anwendungen neu installieren

In diesem Kapitel werden Sie durch die einzelnen Schritte geleitet.



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung. Bei Systemen, die kein Brennerlaufwerk für optische Discs installiert haben, können Sie einen externen Brenner für optische Discs anschließen, bevor Sie Acer eRecovery Management starten, um auf optische Discs bezogene Aufgaben durchzuführen.

Sie müssen das Kennwort einrichten, um die Kennwortschutzfunktion von Acer eRecovery Management verwenden und Ihre Daten schützen zu können. Sie können das Kennwort einrichten, indem Sie Acer eRecovery Management ausführen und auf „**Einstellungen**“ klicken.



Sicherungs-Disc brennen

Auf der Seite Sicherung in Acer eRecovery Management können Sie das originale Systembild brennen oder Treiber und Anwendungen sichern.

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, Acer, Acer eRecovery Management**.
- 2 Acer eRecovery Management öffnet die Seite **Sicherung**.



- 3 Wählen Sie die Art der Sicherung (originales Systembild oder Treiber und Anwendungen), die Sie auf die Disc brennen möchten.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.



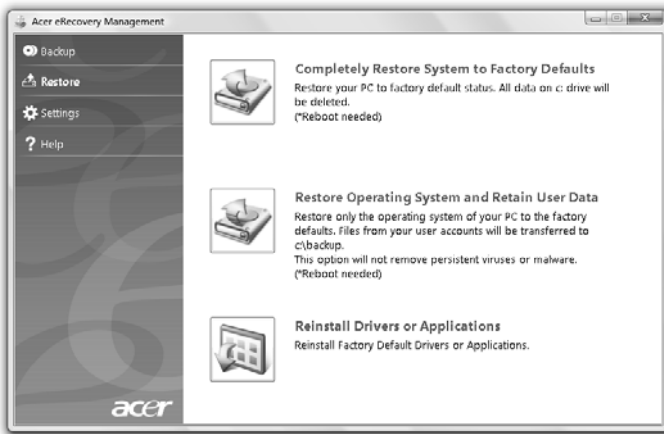
.....

Hinweis: Erstellen Sie ein Bild mit Standardeinstellungen, wenn Sie eine bootbare Disc brennen möchten, die das gesamte Betriebssystem des Rechners enthält, so wie es ab Werk ausgeliefert wurde. Falls Sie sich eine Disc wünschen, auf der Sie den Inhalt durchsuchen und die ausgewählten Treiber und Anwendungen installieren können, erstellen Sie eine Anwendungssicherung — eine solche Disc lässt sich aber nicht booten.

Wiederherstellen

Mit der Funktion zur Wiederherstellung können Sie das System mit Hilfe des Abbildes der Standardeinstellungen oder mit zuvor auf CD oder DVD erstellten Sicherungen wiederherstellen. Sie können auch Anwendungen und Treiber für das Acer-System wiederherstellen.

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, Acer, Acer eRecovery Management**.
- 2 Wechseln Sie zur Seite **Wiederherstellen**, indem Sie auf **Wiederherstellen** klicken.



- 3 Sie können das System mit Hilfe des Abbildes der Standardeinstellungen wiederherstellen oder Anwendungen und Treiber neu installieren.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.

Windows von Sicherungs-Discs wiederherstellen



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Wenn Sie Windows von zuvor gebrannten Sicherungsdiscs aus wiederherstellen möchten, müssen Sie die erste Sicherungsdisc einlegen und dann das **F12 Boot Menu** über das BIOS Setup-Dienstprogramm aktivieren.

- 1 Schalten Sie Ihren Computer ein und legen Sie die erste Disc für die Systemwiederherstellung in das optische Disc-Laufwerk ein. Starten Sie den Rechner neu.
- 2 Drücken Sie während des Systemstarts, wenn das Acer-Logo angezeigt wird, auf die Taste **F2**, um zum **BIOS Setup** zu gelangen, wo Sie die Systemparameter festlegen können.
- 3 Verwenden Sie die linke und rechte Pfeiltaste, um das Untermenü **Main** auszuwählen.
- 4 Verwenden Sie die Nach-oben- und Nach-unten-Pfeiltasten, um **F12 Boot Menu** auszuwählen.
- 5 Verwenden Sie die Taste **F5** oder **F6**, um **F12 Boot Menu** auf **Enabled** einzustellen.
- 6 Drücken Sie die Taste **ESC**, um zum Untermenü **Exit** zu gelangen. Drücken Sie anschließend auf die Taste **EINGABE**, um **Exit Saving Changes** auszuwählen. Drücken Sie die Taste **EINGABE** erneut, um **Yes** auszuwählen. Das System wird neu gebootet.
- 7 Nach dem Neustart, wenn das Acer-Logo angezeigt wird, drücken Sie auf die Taste **F12**, um das **Boot Menu** zu öffnen. Sie können dann die Geräte auswählen, von denen aus das System gebootet wird.
- 8 Verwenden Sie die Pfeiltasten, um **IDE1*** auszuwählen. Drücken Sie anschließend auf die Taste **EINGABE**. Windows wird von der Wiederherstellungsdisc aus installiert.
- 9 Legen Sie die zweite Wiederherstellungsdisc ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Wiederherstellung durchzuführen.
- 10 Nehmen Sie die Wiederherstellungsdisc aus dem optischen Laufwerk heraus, nachdem die Wiederherstellung abgeschlossen wurde. Tun Sie dies, bevor Sie den Computer neu starten.

Wenn Sie die Bootpriorität für eine längerfristige Verwendung einstellen möchten, wählen Sie das Untermenü **Boot** aus.

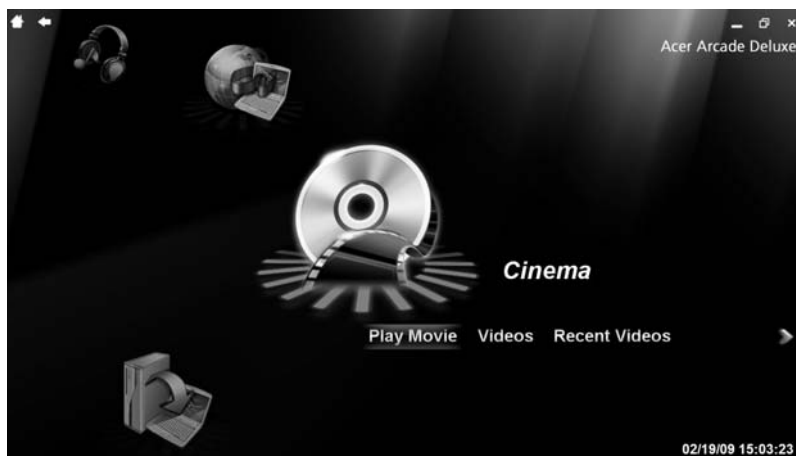
- 1 Schalten Sie Ihren Computer ein und legen Sie die erste Disc für die Systemwiederherstellung in das optische Disc-Laufwerk ein. Starten Sie den Rechner neu.
- 2 Drücken Sie während des Systemstarts, wenn das Acer-Logo angezeigt wird, auf die Taste **F2**, um zum **BIOS Setup** zu gelangen, wo Sie die Systemparameter festlegen können.
- 3 Verwenden Sie die linke und rechte Pfeiltaste, um das Untermenü **Boot** auszuwählen.
- 4 Verwenden Sie die Nach-oben- und Nach-unten-Pfeiltaste, um das Gerät **IDE1*** auszuwählen.
- 5 Verwenden Sie die Taste **F6**, um das Gerät **IDE1*** an die höchste Stelle der Bootpriorität zu verschieben. Oder verwenden Sie die Taste **F5**, um andere Geräte zu einer niedrigeren Stelle der Bootpriorität zu verschieben. Stellen Sie sicher, dass das **IDE1*** die höchste Priorität besitzt.
- 6 Drücken Sie die Taste **ESC**, um zum Untermenü **Exit** zu gelangen. Drücken Sie anschließend auf die Taste **EINGABE**, um **Exit Saving Changes** auszuwählen. Drücken Sie die Taste **EINGABE** erneut, um **Yes** auszuwählen. Das System wird neu gebootet.
- 7 Wenn Sie das System neu starten, wird Windows von der Wiederherstellungsdisc aus installiert.
- 8 Legen Sie die zweite Wiederherstellungsdisc ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Wiederherstellung durchzuführen.
- 9 Nehmen Sie die Wiederherstellungsdisc aus dem optischen Laufwerk heraus, nachdem die Wiederherstellung abgeschlossen wurde. Tun Sie dies, bevor Sie den Computer neu starten.

Acer Arcade Deluxe



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Acer Arcade Deluxe ist ein integrierter Player für Musik, Fotos, DVD-Filme und Videos. Verwenden Sie MediaConsole, das Touchpad oder die Pfeiltaste, um den Medientyp auszuwählen, den Sie abspielen möchten.



- **Kino** — sehen Sie DVDs, VCDs oder Blu-Ray-Filme und Videoclips an
- **Homemedia** — schließen Sie andere Geräte drahtlos an, um Medieninhalt gemeinsam nutzen zu können
- **Erweitert** — Ändern Sie Einstellungen, aktualisieren Sie die Arcade-Software, lesen Sie die Hilfedatei und zeigen Sie Infos an
- **Alben** — Sehen Sie Fotos an, die auf Ihrer Festplatte oder einem entfernbaren Medium gespeichert sind
- **Musik** — hören Sie Musikdateien in unterschiedlichen Formaten an
- **Online-Medien** — Durchblättern Sie Online-Inhalte auf YouTube und Flickr



Hinweis: Während Sie Videos, optische Discs oder Diashows ansehen, sind der Bildschirmschoner und die Funktionen zur Energiesparung deaktiviert.



Hinweis: Weitere detaillierte Informationen über die Funktionen von Acer Arcade finden Sie im Hilfe-Menü von Arcade. Sie gelangen von der Arcade-Startseite aus zu diesem Menü, indem Sie **Hilfe** wählen.

Allgemeine Steuerelemente

Wenn Sie Videoclips, Filme oder Diashows in Vollbildschirm-Auflösung ansehen, werden zwei Steuerpaletten angezeigt, wenn Sie den Zeiger bewegen. Nach ein paar Sekunden werden diese Paletten automatisch wieder ausgeblendet. Die Palette Navigationsteuerung erscheint oben und die Palette Playersteuerung erscheint unten auf dem Bildschirm.

Navigationssteuerung

Wenn Sie zur Startseite von Arcade zurückkehren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Startseite** in der oberen linken Ecke des Fensters. Wenn Sie beim Suchen von Inhalten eine Ordnerstufe heraufgehen möchten, klicken Sie auf den **Pfeil**. Die Schaltflächen oben rechts (Minimieren, Maximieren und Schließen) besitzen die in PCs üblichen Funktionen.

Wenn Sie Arcade beenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen** in der oberen rechten Ecke des Fensters.

Playersteuerung

Unten im Fenster befindet sich die Playersteuerung, die für Video, Diashows, Filme und Musik genutzt wird. Die Steuerung besteht aus standardmäßigen Wiedergabeelementen (Wiedergabe, Pause, Stopp usw.) und einer Lautstärkenregelung (Ton aus und Lauter/Leiser).



Hinweis: Bei der Wiedergabe von Filmen auf optischen Discs stehen zusätzliche Steuerelemente neben der Lautstärkenregelung bereit. Diese Steuerelemente werden unter „Kino“ in dieser Anleitung im Einzelnen erläutert.

Kino

Film wiedergeben:

Klicken Sie auf **Film wiedergeben**, um einen Spielfilm vom optischen Laufwerk aus anzusehen. Je nach Art des optischen Laufwerkes, das im Computer installiert ist, können Sie Spielfilme auf Blu-Ray-Discs, standardmäßigen DVDs und Video-CDs (VCDs) mit Hilfe der Kino-Funktion von Acer Arcade Deluxe wiedergeben. Dieser Player besitzt die für einen typischen DVD-Player üblichen Funktionen und Steuerelemente.

Wenn Sie eine Disc in das DVD-Laufwerk einlegen, wird automatisch mit der Wiedergabe des Films begonnen. Für die Steuerung des Films erscheint die Playersteuerung unten im Fenster, wenn Sie den Zeiger bewegen.

Wenn mehr als ein optisches Laufwerk eine wiedergebbare Disc enthält, werden Sie gefragt, welche Disc Sie ansehen möchten, nachdem Sie auf **Film wiedergeben** gedrückt haben.

Stattdessen können Sie auch Inhalte auswählen, die auf der Festplatte gespeichert sind, indem Sie auf **Videos** klicken und mit dem Ordnerbrowser zu dem Videoclip gehen, den Sie anzeigen möchten.

Beim Ansehen von DVDs sind im Pop-up-Feld die folgenden Steuerelemente verfügbar:

- DVD-Menü
- Untertitel
- Sprache
- Momentaufnahme
- Winkel

Wenn Sie die Maus bzw. den Cursor bewegen, während Sie einen Film ansehen, erscheint eine Menüleiste unten auf dem Bildschirm. Diese Leiste enthält Schaltflächen zur Steuerung der Filmwiedergabe, zur Auswahl von Untertiteln, zur Lautstärkenregelung, zur Auswahl der Soundtracksprache und zur Einstellung erweiterter Funktionen.



.....

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Funktionen hängt davon ab, welche Funktionen von der abgespielten Disc unterstützt werden.

Wenn Sie auf die Stopp-Schaltfläche klicken, wird die Wiedergabe des Filmes gestoppt, und Sie gelangen zum Kino-Hauptbildschirm zurück. Unten auf dem Bildschirm finden Sie Schaltflächen, mit denen Sie die Wiedergabe des Films von dem Punkt, an dem er angehalten wurde, fortsetzen können, mit denen Sie den Film von Anfang an wiedergeben können und mit denen Sie die Disc auswerfen können.

Videos:

Klicken Sie auf **Videos**, um einen Videoclip anzusehen, der auf der Festplatte gespeichert ist.



.....

Hinweis: Mit Hilfe der Video-Funktion können Sie viele unterschiedliche Videoformate wiedergeben. Im Abschnitt Videohilfe finden Sie eine komplette Liste aller kompatiblen Formate. Wenn Sie eine DVD oder VCD wiedergeben möchten, verwenden Sie die Funktion **Kino**.

Wiedergabe einer Videodatei:

Klicken Sie auf **Videos**, um einen Dateibrowser zu öffnen, mit dem Sie zu dem Videoclip gehen können, den Sie ansehen möchten.

Wenn Sie eine Videodatei wiedergeben möchten, klicken Sie sie doppelt an. Das Video wird im Vollbildschirm wiedergegeben. Eine Popup-Steuerpalette erscheint unten im Bildschirm, wenn Sie die Maus bewegen. Wenn Sie zur Video-Seite zurückkehren möchten, klicken Sie auf **Stopp**.

Sie können eine Momentaufnahme machen, indem Sie auf **Momentaufnahme** in der Popup-Steuerpalette klicken.

Letzte Videos:

Zeigt Videoclips an, die Sie zuletzt gespeichert haben. Doppelklicken Sie auf einen Clip, den Sie ansehen möchten.

HomeMedia

HomeMedia ist ein Programm, mit dem Sie auf freigegebene Mediendateien und Fernsehsignale in einem Heimnetzwerk zugreifen können. Mit HomeMedia erhalten Sie Zugriff auf Netzwerkcomputer, auf denen Media Server und TV Server installiert sind, und Sie können so Musik, Videos, Bilder und Fernsehsignale nutzen.

Klicken Sie auf **HomeMedia**, um die Hauptseite zu öffnen, auf der eine Liste mit Medien und TV-Servern angezeigt wird, die auf dem Netzwerk verfügbar sind. HomeMedia ist mit den meisten UpnP-Clientgeräten kompatibel. Klicken Sie jederzeit auf **Aktualisieren**, wenn Sie nach neuen gemeinsam genutzten Medienservern suchen möchten.



.....
Hinweis: Sie müssen zunächst Media Server installieren und einrichten, um freigegebene Mediendateien zu nutzen, und TV Server installieren und einrichten, um freigegebene Fernsehsignale nutzen zu können.



.....
Hinweis: Der Wireless-Adapter muss aktiv sein, damit Sie HomeMedia verwenden können.

Erweitert

Dieser Abschnitt enthält die Einstellungen in Acer Arcade Deluxe, mit denen Sie die Arbeitsweise Ihres Computers so einstellen können, dass dieser optimal auf Ihre Arbeit und Ihre persönlichen Vorlieben abgestimmt ist.

Live-Update:

Klicken Sie auf **Live-Update**, um eine Verbindung zum Internet herzustellen und dann nach verfügbaren Softwareupdates zu suchen und diese ggf. herunterzuladen.

Einstellungen:

Klicken Sie auf **Einstellungen**, um unterschiedliche Anpassungen für Acer Arcade Deluxe vorzunehmen. Sie können hier z. B. die Einstellungen für Anzeige, Audio, Foto, DVD und BD ändern, damit der Computer eine optimale Leistung erzielen kann.

Anzeige:

Verwenden Sie diesen Abschnitt, um den Anzeigetyp festzulegen. Sie können die Anzeigerausgabe und das Farbprofil je nach Umgebung und persönlicher Vorliebe auswählen.

Unter „Anzeigerausgabe“ können Sie „CinemaVision“, „Letterbox“ oder „Schwenken & Scannen“ auswählen:

- Die Option „Letterbox“ zeigt einen Breitbildfilm in seinem ursprünglichen Seitenverhältnis und fügt schwarze Balken unten und oben im Bildschirm hinzu.
- Acer CinemaVision ist eine nicht-lineare Technologie zum Strecken von Videos, bei der es nur zu minimalen Verzerrungen in der Mitte des Bildes kommt.
- Die Funktion Schwenken & Scannen zeigt den Mittelteil der DVD-Titel in einem Breitbild-Seitenverhältnis an, und Sie können den Anzeigebereich verschieben, um weitere Teile des Videos betrachten zu können.

Audio:

Verwenden Sie **Lautsprecherumgebung**, um zwischen **Kopfhörer**, **SPDIF**, **2 Lautsprecher** oder mehreren Lautsprechern je nach Audioausrüstung auszuwählen.

Der Ausgabemodus sollte auf „Stereo“ eingestellt sein, wenn Sie Ton über Lautsprecher anhören, und auf Dolby Surround bzw. Virtual Surround Sound, wenn Sie Kopfhörer verwenden. Sie können unter einer Vielzahl von Einstellungen für „Virtual Surround Sound“ auswählen, um unterschiedliche Effekte für unterschiedliche Anlässe zu erzeugen.



.....

Hinweis: Wenn Ihre Lautsprecher nicht in der Lage sind, Niederfrequenzsignale auszugeben, sollten Sie **Virtual Surround Sound** nicht auswählen, damit Ihre Lautsprecher nicht beschädigt werden.

Audiokanalerweiterung sollte für eine bessere Ausgabe mit 4 oder 6 Lautsprechern eingesetzt werden.

Dynamikbereich-Komprimierung kann zur Kompensation in unterschiedlichen Hörumfeldern genutzt werden, um ein noch besseres Klangerlebnis zu genießen.

Foto:

Verwenden Sie diese Seite, um die Voreinstellungen für eine Diashow festzulegen, wenn Sie Fotos ansehen.

DVD:

Acer Arcade Deluxe bietet unterschiedliche Funktionen und Technologien, mit denen Sie die Akkuntzungsdauer verlängern können, während Sie DVD-Filme ansehen. Auf dieser Seite können Sie festlegen, ob Sie die Funktionen aktivieren oder deaktivieren möchten.



.....

Hinweis: Wenn Sie **Verlängerte Wiedergabedauer** einschalten, ergibt dies einen geringeren Verlust bei der Wiedergabequalität.

Hilfe:

Klicken Sie auf **Hilfe**, um die Hilfedatei anzuzeigen, in der Sie detaillierte Informationen finden Acer Arcade Deluxe.

Info:

Klicken Sie auf **Info**, um Informationen über über das Copyright und Verkäuferinformationen für Acer Arcade Deluxe anzuzeigen.

Alben

Mit Acer Arcade Deluxe können Sie digitale Fotos, einzeln oder in Form einer Diashow, aus jedem beliebigen Laufwerk Ihres Rechners ansehen. Klicken Sie auf **Alben**, um die Hauptseite zu öffnen.

Klicken Sie auf **Fotos**, um einen Ordnerbrowser zu öffnen, der sowohl einzelne Bilder als auch Ordner anzeigt. **Klicken** Sie auf einen Ordner, um ihn zu öffnen.

Wenn Sie eine Diashow ansehen möchten, öffnen Sie den Ordner, der die Bilder enthält, die Sie ansehen möchten, markieren Sie alle oder einige dieser Bilder und klicken Sie auf **Diashow**. Die Diashow wird in der Vollbildauflösung wiedergegeben. Verwenden Sie die Popup-Steuerpalette, um die Diashow zu steuern.

Sie können auch ein einzelnes Bild ansehen, wenn Sie es anklicken. Das Bild wird dann in der Vollbildauflösung angezeigt.

Sie können die Playersteuerung auf dem Bildschirm verwenden, um herein- und herauszuzoomen und in vier Richtungen zu schwenken.

Bearbeitung von Bildern

Wählen Sie **Menü** > **Korrigieren** und verwenden Sie anschließend die Funktionen „Drehen“, „Rote Augen entfernen“ und „Automatisch korrigieren“ (d. h. Helligkeit und Kontrast optimieren) für Bilder, um deren Erscheinung zu verbessern.

Diashow-Einstellungen

Wenn Sie die Diashow-Einstellungen ändern möchten, lesen Sie den Abschnitt „Arcade“ weiter oben.

Musik

Wenn Sie auf praktische Weise auf Ihre Musiksammlung zugreifen möchten, klicken Sie auf **Musik** auf der Startseite.

Wählen Sie den Ordner, die CD oder die Kategorie aus, der/die die Musik enthält, die Sie anhören möchten. Klicken Sie auf **Wiedergabe**, um alle Inhalte von Anfang an anzuhören, oder wählen Sie ein Lied, das Sie anhören möchten, in der Liste aus.

Die Lieder im Ordner werden als eine Liste mit Albuminformationen oben auf der Seite angezeigt. Die Symbolleiste unten auf der Seite besitzt die Steuerelemente **Wiedergabe**, **Mischen**, **Alle wiederholen**, **Visualisieren**, **Lautstärke** und **Menü**. „Visualisieren“ ermöglicht Ihnen das Ansehen von im Computer erstellten Visualisierungen, während Sie Musik anhören.

Online-Medien (Nur für bestimmte Modelle)

Mit Online-Medien erhalten Sie einfachen Zugang zu Fotos und Videos, die zu den beliebten Websites Flickr und YouTube hochgeladen wurden.



Hinweis: Sie müssen eine Verbindung zum Internet herstellen, um die Funktion Online-Medien nutzen zu können.

YouTube

Sie können die 30 am häufigsten angesehenen Videoclips auf YouTube ansehen, indem Sie **YouTube** auf der Startseite von Online-Medien auswählen. Die Videoclips werden als Miniaturen angezeigt. Klicken Sie eine Miniatur an, um den Titel des Videoclips und die Häufigkeit, die er angesehen wurde, anzuzeigen. Drücken Sie auf **<Eingabetaste>** oder doppelklicken Sie auf eine Miniatur, um das Video anzuzeigen.

Sie können sich auch mit Ihrem Konto bei YouTube anmelden, um Ihre Favoriten-Videoclips anzusehen. Sie müssen angemeldet sein, um einen Videoclip unter den Favoriten zu speichern.

Flickr

Wählen Sie **Flickr**, um die letzten 200 hochgeladenen Fotos auf Flickr anzuzeigen. Sie können sich mit Ihrem Konto bei Flickr anmelden, um Ihren eigenen Fotostream oder die Fotos Ihrer Kontakte anzusehen. Sie können auch nach Fotos in Ihrem eigenen Stream, in den Streams Ihrer Kontakte oder in allen Fotos auf Flickr suchen.

Batterie

Der Rechner benutzt einen Akku, der zwischen Ladevorgängen eine lange Zeit benutzt werden kann.

Eigenschaften der Batterie

Die Batterie besitzt die folgenden Eigenschaften:

- Benutzt die neuesten Standards der Batterietechnologie.
- Zeigt eine Warnung bei geringem Batteriestrom.

Der Akku wird immer dann geladen, wenn Sie das Netzteil an den Rechner anschließen. Ihr Rechner ermöglicht Aufladen während des Benutzens, so dass Sie die Batterie aufladen können, während Sie den Rechner bedienen. Allerdings wird die Batterie wesentlich schneller aufgeladen, wenn der Rechner ausgeschaltet ist.

Das Benutzen der Batterie ist praktisch, wenn Sie auf Reisen sind oder wenn es einen Stromausfall gibt. Es ist ratsam, eine zusätzliche voll aufgeladene Batterie zur Sicherheit parat zu haben. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um zu erfahren, wie Sie eine Ersatzbatterie bestellen können.

Maximieren der Lebenszeit der Batterie

Wie bei anderen Batterien auch kommt es bei Ihrer Batterie im Laufe der Zeit zu Verschleiß. Das bedeutet, dass die Leistung der Batterie abhängig von Zeit und Gebrauch abnimmt. Um die Lebensdauer Ihrer Batterie zu maximieren, sollten Sie folgende Empfehlungen beherzigen.

Konditionieren einer neuen Batterie

Bevor Sie eine Batterie zum ersten Mal benutzen, sollten Sie eine sogenannte Konditionierung vornehmen:

- 1 Geben Sie die neue Batterie in den Rechner ein. Schalten Sie den Rechner nicht ein.
- 2 Schließen Sie das Netzteil an und laden die Batterie vollständig auf.
- 3 Trennen Sie das Netzteil ab.
- 4 Schalten Sie den Rechner ein und benutzen ihn mit Batteriestrom.

- 5 Verbrauchen Sie den gesamten Batteriestrom, bis die Warnung für geringen Batteriestrom aufleuchtet.
- 6 Schließen Sie das Netzteil wieder an und laden die Batterie erneut auf.

Wiederholen Sie diese Schritte, bis die Batterie insgesamt dreimal aufgeladen und entladen wurde.

Nehmen Sie diese Konditionierung für alle neuen Batterien vor, oder dann, wenn Sie eine Batterie für einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben. Wenn Sie den Rechner für mehr als zwei Wochen nicht benutzen wollen, sollten Sie die Batterie aus der Einheit herausnehmen.



.....

Warnhinweis: Setzen Sie Batterien nicht Temperaturen von weniger als 0 °C (32 °F) oder mehr als 45 °C (113 °F) aus. Extreme Temperaturen können die Batterie negativ beeinflussen.

Durch die Konditionierung der Batterie gewährleisten Sie, dass sich die Batterie maximal aufladen lässt. Wenn Sie die Konditionierung nicht durchführen, erhalten Sie nicht die maximale Batterieladung und die effektive Lebensspanne der Batterie verkürzt sich.

Die nutzbare Lebensdauer der Batterie wird darüber hinaus auch durch folgende Arten der Benutzung verkürzt:

- Dauerhafte Benutzung des Rechners mit Netzstrom, während die Batterie eingesteckt ist. Wenn Sie ständig Netzstrom benutzen wollen, sollten Sie die Batterie entfernen, nachdem sie vollständig aufgeladen wurde.
- Versäumen des oben beschriebenen Entladens und Aufladens der Batterie.
- Häufiges Benutzen; je öfter Sie die Batterie benutzen, desto schneller wird die effektive Lebensdauer aufgebraucht. Eine standardmäßige Computerbatterie lässt sich etwa 300 Mal aufladen.

Installieren und Entfernen der Batterie



Wichtig! Bevor Sie die Batterie aus der Einheit entfernen, sollten Sie das Netzteil anschließen, wenn Sie beabsichtigen, Ihren Rechner weiterhin zu benutzen. Ansonsten sollten Sie den Rechner erst ausschalten.

Installation einer Batterie:

- 1 Richten Sie die Batterie an der geöffneten Batteriebuchse aus und gehen sicher, dass die Kontaktstellen zuerst eingegeben werden und die Oberseite der Batterie nach oben zeigt.
- 2 Schieben Sie die Batterie vorsichtig in die Batteriebuchse, bis sie an ihrem Platz festsetzt.

Entfernen der Batterie:

- 1 Schieben Sie das Batterieschloss zur Seite, um die Batterie loszulösen.
- 2 Ziehen Sie die Batterie aus der Batteriebuchse.

Aufladen der Batterie

Wenn Sie die Batterie aufladen wollen, gehen Sie zuerst sicher, dass sie korrekt in die Batteriebuchse eingesetzt wurde. Schließen Sie das Netzteil an den Rechner und an eine Netzsteckdose an. Sie können mit dem Bedienen Ihres Rechners über Netzstrom fortfahren, während die Batterie aufgeladen wird. Allerdings wird die Batterie wesentlich schneller aufgeladen, wenn der Rechner ausgeschaltet ist.



Hinweis: Es wird empfohlen, dass Sie die Batterie aufladen, bevor Sie die Arbeit für den Tag beenden. Wenn Sie den Akku über Nacht laden, bevor Sie auf Reisen gehen, können Sie am folgenden Tag gleich mit einem voll geladenen Akku mit der Arbeit beginnen.

Überprüfen der Batterieladung

Die Energieanzeige von Windows zeigt die aktuelle Batterieladung an. Führen Sie den Mauszeiger über das Batterie/Energie-Symbol auf der Taskleiste, um die aktuelle Aufladung der Batterie zu erfahren.

Optimieren der Batterielebensdauer

Durch Optimieren der Batterielebensdauer können Sie die Batterieleistung voll ausschöpfen, den Aufladen/Entladen-Kreislauf verlängern und die Effizienz des Wiederaufladens verbessern. Es wird Ihnen empfohlen, die folgenden Anregungen zu beherzigen:

- Kaufen Sie eine Ersatzbatterie.
- Benutzen Sie nach Möglichkeit Netzstrom und behalten sich das Benutzen der Batterie für unterwegs vor.
- Nehmen Sie eine PC-Karte heraus, wenn die Karte nicht benutzt wird, da sie Energie verbraucht (für ausgewählte Modelle).
- Lagern Sie die Batterie an einem kühlen trockenen Ort. Die empfohlene Temperatur ist 10 °C (50 °F) bis 30 °C (86 °F). Bei höheren Temperaturen ist die Selbstentladung der Batterie schneller.
- Übertriebenes Wiederaufladen verkürzt die Lebensdauer der Batterie.
- Behandeln Sie Ihr Netzteil und Ihre Batterie pfleglich.

Warnung bei geringem Batteriestrom

Wenn Sie Batteriestrom verwenden, sollten Sie auf die Energieanzeige von Windows achten.



.....

Warnhinweis: Schließen Sie so schnell wie möglich das Netzteil an, wenn die Warnung für geringen Batteriestrom erscheint. Wenn die Batterie vollständig entladen ist und sich der Rechner ausschaltet, können Daten verloren gehen.

Wenn die Warnung für geringen Batteriestrom erscheint, sollten Sie je nach Situation folgendermaßen vorgehen:

Situation	Empfohlene Vorgehensweise
Das Netzteil und Netzstrom steht zur Verfügung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Schließen Sie das Netzteil an den Rechner und an eine Netzsteckdose an. 2 Speichern Sie alle notwendigen Dateien. 3 Fahren Sie mit Ihrer Arbeit fort. <p>Schalten Sie den Rechner aus, wenn Sie das Aufladen der Batterie beschleunigen wollen.</p>
Eine voll aufgeladene Ersatzbatterie steht zur Verfügung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Speichern Sie alle notwendigen Dateien. 2 Schließen Sie alle Anwendungen. 3 Beenden Sie das Betriebssystem und schalten den Rechner aus. 4 Ersetzen Sie die Batterie. 5 Schalten Sie den Rechner ein und fahren mit Ihrer Arbeit fort.
Das Netzteil oder Netzstrom steht nicht zur Verfügung. Sie haben keine Ersatzbatterie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Speichern Sie alle notwendigen Dateien. 2 Schließen Sie alle Anwendungen. 3 Beenden Sie das Betriebssystem und schalten den Rechner aus.

Reisen mit Ihrem Notebook-PC

In diesem Kapitel erhalten Sie Tipps und Hinweise dazu, was Sie beim Reisen mit Ihrem Computer bedenken sollten.

Entfernen vom Arbeitsplatz

Folgen Sie zum Entfernen der Verbindung mit externem Zubehör den folgenden Anweisungen:

- 1 Geöffnete Dateien speichern.
- 2 Entfernen Sie alle Medien, Disketten oder CDs aus dem Laufwerk (den Laufwerken).
- 3 Schalten Sie den Computer aus.
- 4 Schließen Sie die Display-Abdeckung.
- 5 Ziehen Sie das Kabel aus dem Netzteil heraus.
- 6 Entfernen Sie Tastatur, Zeigegerät, Drucker, externen Monitor und weitere externe Geräte.
- 7 Entfernen Sie die Kensington-Diebstahlsicherung, falls vorhanden.

Umhertragen

Dazu zählt die Mitnahme des Computers auf kurzen Distanzen, zum Beispiel von Ihrem Büroarbeitsplatz zu einem Besprechungsraum.

Vorbereiten des Computers

Bevor Sie den Computer bewegen, schließen und verriegeln Sie die Anzeigeklappe, um den Schlaf-Modus zu aktivieren. Jetzt können Sie den Computer problemlos zu einem anderen Ort im Gebäude mitnehmen. Um den Schlaf-Modus auf dem Computer zu beenden, öffnen Sie das Display; drücken Sie dann auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los.

Wenn Sie den Computer zum Büro eines Kunden oder in ein anderes Gebäude mitnehmen möchten, sollten Sie ihn herunterfahren:

Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausschalten**.

oder:

Sie können den Schlaf-Modus aktivieren, indem Sie **<Fn> + <F4>** drücken. Schließen und verriegeln Sie dann die Anzeige.

Wenn Sie bereit sind, den Computer wieder zu benutzen, entriegeln und öffnen Sie die Anzeige und betätigen Sie die Ein-/Aus-Taste.



Hinweis: Wenn die Schlaf-Anzeige nicht aufleuchtet, befindet sich der Computer im Ruhe-Modus und hat sich ausgeschaltet. Wenn die Schlaf-Anzeige aufleuchtet und die Stromversorgungsanzeige dagegen nicht, hat der Computer den Schlaf-Modus aktiviert. Drücken Sie in beiden Fällen auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los, um den Computer wieder einzuschalten. Beachten Sie, dass der Computer nach einiger Zeit im Schlaf-Modus in den Ruhe-Modus wechseln kann.

Mitnehmen zu Besprechungen

Falls Ihre Besprechung nicht sehr lange andauert, müssen Sie nur Ihren Computer mitnehmen. Falls Ihre Besprechung länger andauert oder Ihr Akku nicht voll aufgeladen ist, sollten Sie das Netzteil mitbringen, um Ihren Computer im Besprechungszimmer an eine Netzquelle anzuschließen.

Wenn der Besprechungsraum über keine Steckdose verfügt, können Sie die Entladung des Akkus verringern, indem Sie den Schlaf-Modus aktivieren. Drücken Sie auf **<Fn> + <F4>**, oder schließen Sie die Display-Abdeckung, wenn Sie den Computer nicht aktiv benutzen. Um den Computer wieder benutzen zu können, öffnen Sie das Display (wenn es geschlossen ist); drücken Sie dann auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los.

Mitnehmen des Computers nach Hause

Dazu zählt die Mitnahme des Computers vom Büro nach Hause oder umgekehrt.

Vorbereiten des Computers

Folgen Sie nach dem Entfernen aller Verbindungen des Computers mit Ihrem Arbeitsplatz diesen Anweisungen, um den Computer für den Weg nach Hause vorzubereiten:

- Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Medien und CDs, aus den Laufwerken entfernt haben. Andernfalls könnten die Laufwerksköpfe beschädigt werden.
- Verpacken Sie den Computer in eine Transporthülle, die ihn vor dem Verrutschen schützt und ihn abfedert, falls er herunterfallen sollte.



Achtung: Verstauen Sie keine Gegenstände über der oberen Abdeckung des Computers. Druck auf die obere Abdeckung kann den Bildschirm beschädigen.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie die folgenden Dinge mit nach Hause, wenn diese dort nicht schon vorhanden sind:

- Netzteil und Netzkabel
- Das gedruckte Kurzanleitung

Besondere Hinweise

Folgen Sie diesen Richtlinien, um den Computer beim Transport zu und von der Arbeit zu schützen:

- Halten Sie Temperaturunterschiede möglichst gering, indem Sie den Computer bei sich tragen.
- Wenn Sie für eine längere Zeit anhalten müssen und den Computer nicht mitnehmen können, bewahren Sie ihn im Kofferraum auf, um ihn nicht zu großer Hitze auszusetzen.
- Durch Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen kann es zu Kondensation kommen. Lassen Sie den Computer sich an die Raumtemperatur anpassen, und überprüfen Sie den Bildschirm auf Kondensation, ehe Sie den Computer wieder einschalten. Bei Temperaturunterschieden von mehr als 10 °C (18 °F) müssen Sie länger warten, bis sich der Computer an die Raumtemperatur angepasst hat. Lagern Sie den Computer möglichst 30 Minuten in einer Umgebungstemperatur, die zwischen der Außentemperatur und der Raumtemperatur liegt.

Einrichten eines Büros zu Hause

Wenn Sie häufig zu Hause mit Ihrem Computer arbeiten, kann es sich lohnen, ein zweites Netzteil für die Arbeit zu Hause zu erwerben. Durch ein zweites Netzteil müssen Sie kein zusätzliches Gewicht nach Hause tragen.

Wenn Sie den Computer zu Hause für längere Zeit benutzen, können Sie auch eine externe Tastatur, einen externen Monitor und eine externe Maus anschließen.

Reisen mit dem Computer

Dazu zählt das Zurücklegen einer größeren Entfernung, zum Beispiel von Ihrem Büro zum Büro eines Kunden, oder Reisen im Inland.

Vorbereiten des Computers

Bereiten Sie den Computer so vor, als ob Sie ihn nach Hause mitnehmen. Achten Sie darauf, dass der Akku im Computer aufgeladen ist. Bei der Sicherheitskontrolle im Flughafen werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Computer einzuschalten, wenn Sie ihn in den Abfertigungsbereich mitnehmen.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie folgendes mit:

- Netzteil
- Zusätzliche, vollgeladene Akkus
- Zusätzliche Druckertreiber-Dateien, wenn Sie einen anderen Drucker verwenden möchten

Besondere Hinweise

Beachten Sie zusätzlich zu den Richtlinien zum Mitnehmen des Computers nach Hause die folgenden Richtlinien, um den Computer beim Reisen zu schützen:

- Nehmen Sie den Computer immer als Handgepäck mit.
- Lassen Sie den Computer möglichst von einer Person untersuchen. Die Röntgenkontrollen am Flughafen sind unschädlich, tragen Sie den Computer aber nicht durch einen Metalldetektor.
- Bringen Sie Disketten nicht in die Nähe von mobilen Metalldetektoren.

Auslandsreisen mit dem Computer

Dazu zählen Reisen außerhalb der Landesgrenzen.

Vorbereiten des Computers

Bereiten Sie den Computer so wie für andere Reisen vor.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie folgendes mit:

- Netzteil
- Für das Reisezielland geeignete Netzkabel
- Zusätzliche, vollgeladene Akkus
- Zusätzliche Druckertreiber-Dateien, wenn Sie einen anderen Drucker verwenden möchten
- Kaufbeleg zur Vorlage beim Zoll
- Internationale Garantie für Reisende

Besondere Hinweise

Beachten Sie dieselben Hinweise wie für andere Reisen mit dem Computer. Die folgenden Tips sind bei Auslandsreisen zusätzlich hilfreich:

- Achten Sie bei Reisen in ein anderes Land darauf, daß die dortige Netzspannung und die vorgesehenen Netzkabel kompatibel sind. Erwerben Sie andernfalls ein Netzkabel, das für die dortige Netzspannung geeignet ist. Benutzen Sie keine Spannungskonverter für Haushaltsgeräte, um den Computer mit Energie zu versorgen.
- Wenn Sie das Modem verwenden, prüfen Sie, ob das Modem und der Stecker kompatibel mit dem Fernsprechnetz des Ziellandes sind.

Sichern des Computers

Ihr Computer ist eine wertvolle Investition, auf die Sie achten müssen. Erlernen Sie, wie Sie Ihren Computer schützen und auf ihn aufpassen.

Die Sicherheitsfunktionen bestehen aus Hardware- und Software-Sperren: Eine Diebstahlsicherung und Kennwörter.

Anschluss für Diebstahlsicherung

Das Notebook besitzt einen Steckplatz für ein Kensington-Sicherheitsschloss.

Binden Sie ein Diebstahlsicherungskabel an ein unbewegliches Objekt wie einen Tisch oder einen Griff einer abgeschlossenen Schublade. Stecken Sie das Schloss in den Anschluss für die Diebstahlsicherung, und schließen Sie dieses ab. Es gibt auch Modelle ohne Schlüssel.

Festlegen eines Kennworts

Der Computer wird durch Kennwörter vor unbefugtem Zugriff geschützt. Das Setzen dieser Kennwörter erzeugt verschiedene Schutzebenen für den Computer und die Daten:

- Das Supervisor-Kennwort (Supervisor Password) verhindert den unberechtigten Zugang zum BIOS-Dienstprogramm. Sobald dieses gesetzt ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um auf das BIOS Dienstprogramm zugreifen zu können. Siehe **"BIOS-Dienstprogramm" auf Seite 45**.
- Das User-Kennwort (User Password) sichert Ihren Computer vor unberechtigter Verwendung. Verwenden Sie dieses Kennwort zusammen mit Kennwort-Kontrollen beim Hochfahren und Aufwachen aus dem Ruhe-Modus für maximale Sicherheit.
- Das Kennwort Password on Boot sichert Ihren Computer vor unberechtigter Verwendung. Verwenden Sie dieses Kennwort zusammen mit Kennwort-Kontrollen beim Hochfahren und Aufwachen aus dem Ruhe-Modus für maximale Sicherheit.



Wichtig! Vergessen Sie nicht Ihr Supervisor-Kennwort! Wenn Sie das Kennwort vergessen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein autorisiertes Servicecenter.

Eingeben von Kennwörtern

Wenn ein Kennwort eingestellt ist, erscheint in der Mitte des Anzeigebildschirms ein Kennwortfenster.

- Falls das Supervisor-Kennwort eingestellt ist, erscheint ein Fenster, wenn Sie auf <F2> drücken, um beim Hochfahren zum BIOS-Dienstprogramm zu gelangen.
- Geben Sie das Supervisor-Kennwort ein und drücken Sie auf <Eingabetaste>, um zum BIOS-Dienstprogramm zu gelangen. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, erscheint eine Warnmeldung. Probieren Sie es noch einmal und drücken Sie auf <Eingabetaste>.
- Wenn das User-Kennwort eingestellt ist und das Kennwort für Boot-Parameter aktiviert ist, erscheint beim Hochfahren ein Fenster.
- Geben Sie das User Password noch einmal ein und drücken Sie auf <Eingabetaste>. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, erscheint eine Warnmeldung. Probieren Sie es noch einmal und drücken Sie auf <Eingabetaste>.



.....

Wichtig! Sie haben drei Versuche, ein Kennwort einzugeben. Wenn Sie das Kennwort dreimal falsch eingegeben haben, kommt das System zum Stillstand. Drücken und halten Sie die Ein/Aus-Taste für vier Sekunden, um den Computer auszuschalten. Schalten Sie den Rechner wieder ein und versuchen es erneut.

Einrichten von Kennwörtern

Die Kennwörter können mit dem BIOS-Dienstprogramm eingerichtet werden.

Erweitern mit Optionen

Ihr Notebook-PC bietet ein umfassendes Erlebnis für mobile Computerarbeit.

Anschließbare Optionen

Anschlüsse dienen zum Anschluss von Peripheriegeräten an Ihren Computer, wie Sie es bei einem Arbeitsplatzrechner tun würden. Anweisungen zum Anschließen unterschiedlicher externer Geräte an den Computer finden Sie im folgenden Abschnitt.

Fax-/Datenmodem (Nur für bestimmte Modelle)

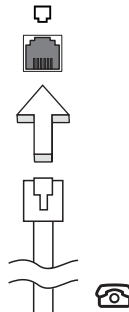
In Ihrem Computer ist ein V.92 56-Kbps Fax-/Datenmodem eingebaut.
(Nur für bestimmte Modelle)



.....

Warnhinweis! Dieser Modemanschluss eignet sich nicht für digitale Telefonanschlüsse. Wenn Sie dieses Modem mit einem digitalen Telefonanschluss verbinden, wird das Modem beschädigt.

Verbinden Sie den Modemanschluss über ein Telefonkabel mit einer Telefonanschlusssdose, um das Fax-/Datenmodem zu verwenden.



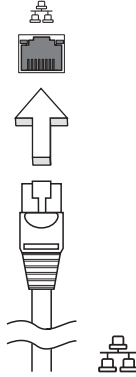
.....

Warnhinweis! Stellen Sie bitte sicher, dass das Kabel, das Sie verwenden, für das Land, in dem Sie sich befinden, geeignet ist.

Eingebaute Netzwerkfunktion

Die eingebaute Netzwerkfunktion ermöglicht den Anschluss Ihres Computers an ein auf Ethernet basierendes Netzwerk.

Wenn Sie das Netzwerk-Feature benutzen wollen, schließen Sie ein Ethernet-Kabel an den Ethernet-Anschluss (RJ-45) am Computer und an eine Netzwerk-Buchse oder einen Hub Ihres Netzwerks an.

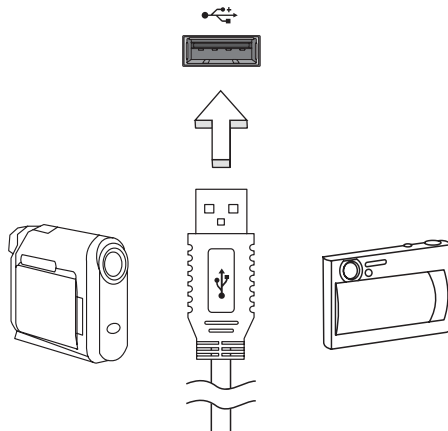


CIR (Consumer-Infrarot) (Nur für bestimmte Modelle)

Der CIR (Consumer Infrared)-Anschluss des Computers wird verwendet, um Signale von Ihrer Fernbedienung oder anderen Geräten mit CIR-Funktion zu empfangen.

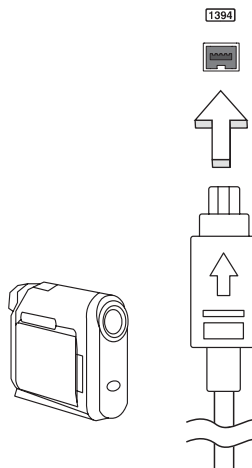
USB-Anschluss (Universal Serial Bus)

Beim USB 2.0-Anschluss handelt es sich um einen seriellen Hochgeschwindigkeits-Bus, an den Sie USB-Geräte anschließen können, ohne wertvolle Systemressourcen zu belegen.



IEEE 1394-Anschluss (Nur für bestimmte Modelle)

Der IEEE 1394-Anschluss am Computer erlaubt Ihnen, ein IEEE 1394-Gerät wie z.B. eine Videokamera oder Digitalkamera anzuschließen. Sehen Sie im Dokument Ihrer Video- oder Digitalkamera für Details nach.



HDMI (High-Definition Multimedia Interface) (Nur für bestimmte Modelle)

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine von der Industrie unterstützte, komplett digitale Audio-/Videoschnittstelle. HDMI bietet eine Schnittstelle zwischen kompatiblen Audio-/Videoquellen, z.B. Set-Top-Boxen, DVD-Playern und A/V-Empfängern, und digitalen Audio- und/oder Videomonitoren, z.B. digitalen Fernsehern (DTV), über ein einzelnes Kabel.

Verwenden Sie die HDMI-Schnittstelle auf Ihrem Computer, um anspruchsvolle Audio- und Videoausrüstung anzuschließen. Einzelkabelanschluss ermöglicht problemlose Einrichtung und schnelle Herstellung von Verbindungen.



ExpressCard (Nur für bestimmte Modelle)

Die ExpressCard ist die neueste Version der PC-Karte. Sie stellt eine kleinere und schnellere Schnittstelle dar, die die Nutzbarkeit und Erweiterbarkeit Ihres Computers weiter verbessert.

ExpressCards unterstützen eine große Auswahl an Erweiterungsoptionen, einschließlich Flash-Speicherkarten-Adapter, TV-Tuner, Bluetooth-Anschlüsse und IEEE 1394B-Adapter. ExpressCards unterstützen USB 2.0- und PCI Express-Anwendungen.

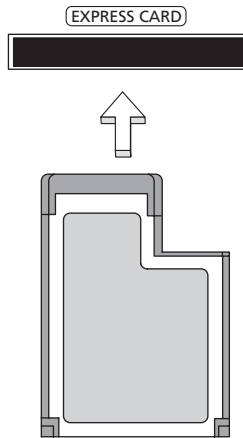


Wichtig! Es gibt zwei Typen, ExpressCard/54 und ExpressCard/34 (54mm und 34mm), die jeweils eigene Funktion besitzen. Nicht alle ExpressCard-Steckplätze unterstützen beide Typen.

Einzelheiten über die Installation und Verwendung der Karte und deren Funktionen entnehmen Sie bitte dem Handbuch der Karte.

Einstecken einer ExpressCard

Stecken Sie die Karte in den Steckplatz ein und drücken Sie vorsichtig, bis sie an ihrer Position einklickt.



Entnahme einer ExpressCard

Bevor Sie eine ExpressCard herausnehmen:

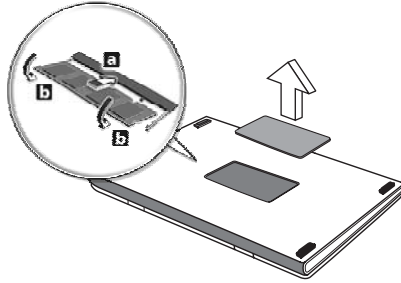
- 1 Beenden Sie das Programm, das die Karte benutzt.
- 2 Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol für die Entfernung von Hardware und beenden Sie die Verwendung der Karte.
- 3 Drücken Sie die Karte vorsichtig weiter in den Steckplatz herein und lassen Sie sie los, so dass sie hervorspringt. Ziehen Sie die Karte dann aus dem Steckplatz heraus.

Einbauen von Arbeitsspeicher

Folgen Sie zum Einbauen von Arbeitsspeicher den folgenden Anweisungen:

- 1 Schalten Sie den Computer aus, ziehen Sie das Netzteil (sofern angeschlossen) ab, und entfernen Sie den Akkusatz. Drehen Sie den Computer dann um, damit Sie an die Unterseite gelangen.
- 2 Entfernen Sie die Arbeitsspeicherabdeckung, indem Sie die Schraube darauf entfernen und dann die Abdeckung hoch heben.

- 3 Stecken Sie das Arbeitsspeichermodul diagonal in den Einsteckplatz **(a)**, und drücken Sie es dann bis zum Einrasten vorsichtig nach unten **(b)**.



- 4 Bringen Sie die Abdeckung wieder an, und schrauben Sie sie fest.
- 5 Setzen Sie den Akku wieder ein, und schließen Sie das Netzteil an.
- 6 Schalten Sie den Computer ein.

Der Computer erkennt den Arbeitsspeicher automatisch und konfiguriert die Gesamtgröße des Arbeitsspeichers neu. Wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Techniker oder kontaktieren Sie Ihren örtlichen Acer-Händler.

Mit Windows Media Center Fernsehen genießen



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Mit Computern, die über die Windows Media Center Edition oder InstantOn Arcade verfügen, können Sie (über eine Audio-/Videoverbindung zu einem externen Gerät wie z. B. eine Videokamera) fernsehen und auf Videoinhalte zugreifen.

Wählen Sie Ihren Eingabetyp

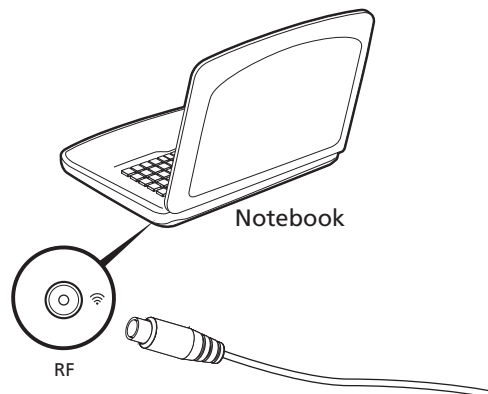
Bei der Audio-/Videoverbindung kann es sich entweder um eine digitale DVB-T-Antenne (für ausgewählte Modelle) oder einen PAL/SECAM- oder NTSC-Stecker handeln. Lesen Sie bitte den entsprechenden Abschnitt:

Mit der optionalen DVB-T (Digital-TV)-Antenne fernsehen (für ausgewählte Modelle)

DVB-T Digital-TV ist ein internationaler Standard, der verwendet wird, um über Antenne ausgestrahlte Fernsehsendungen in ein digitales Format zu übertragen. In vielen Ländern ersetzt diese Technologie bereits analoge Ausstrahlungen. Die DVB-T-Digitalantenne kann zusammen mit dem Windows Media Center verwendet werden, um örtliche DVB-T-Digital-TV-Sendungen auf Ihrem Notebook-PC anzusehen.

So schließen Sie die digitale Antenne an

- 1 Schließen Sie das Antennenkabel an die RF-Buchse Ihres Computers an.





Hinweis: Verdrehen Sie nicht das Antennenkabel und machen Sie keine Schleife damit. Erweitern Sie das Antennenkabel auf bis zu 20 Zentimeter, um die Signalqualität zu verbessern.

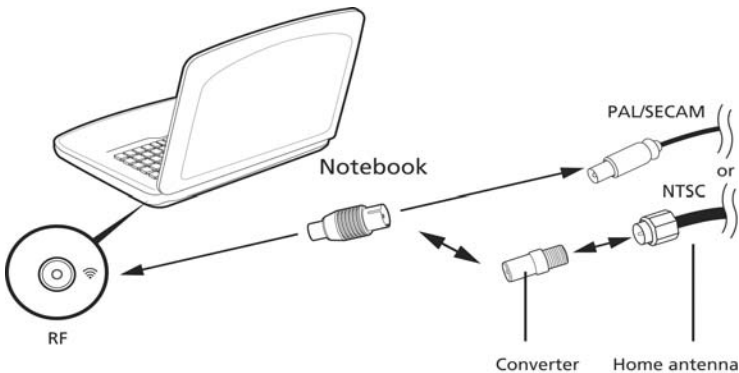
Fernsehen über eine externe Antenne oder eine Kabelverbindung

Sie können herkömmliche TV-Kabel (zum Anschluss einer externen Antenne oder für eine Kabelverbindung) verwenden, um auf Ihrem Computer fernzusehen.

Antennenkabel anschließen

So schließen Sie Ihre Kabel an:

- 1 Schließen Sie den Antennenstecker an die RF-Buchse Ihres Computers an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des TV-Kabels an, wobei Sie bei Bedarf den Kabelkonverter verwenden.



Wichtig! Stellen Sie bitte sicher, dass Sie das korrekte Kabelsystem für Ihre Region verwenden, bevor Sie versuchen, das Antennenkabel anzuschließen.

BIOS-Dienstprogramm

Das BIOS-Dienstprogramm ist ein in das "Basic Input/Output System" (BIOS) des Computers integriertes Hardware-Konfigurationsprogramm.

Da Ihr Computer bereits korrekt konfiguriert und optimiert ist, müssen Sie dieses Dienstprogramm in der Regel nicht aufrufen. Im Fall von Konfigurationsproblemen kann es jedoch erforderlich sein, mit diesem Programm zu arbeiten.

Um das BIOS-Dienstprogramm zu starten, drücken Sie auf <F2> während des Power-On Self Test-Vorgangs (POST) und während das Notebook-PC-Logo angezeigt wird.

Bootsequenz

Wenn Sie die Bootsequenz im BIOS-Dienstprogramm einstellen möchten, aktivieren Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie dann **Boot** unter den Kategorien aus, die oben auf dem Bildschirm aufgelistet werden.

Aktivierung von Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (disk-to-disk recovery)

Wenn Sie Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (Festplatten-Wiederherstellung) aktivieren möchten, starten Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie **Main** unter den Kategorien, die oben im Bildschirm aufgelistet sind. Gehen Sie nach **D2D Recovery** unten auf dem Bildschirm und verwenden Sie die Tasten <F5> und <F6>, um diesen Wert auf **Enabled** einzustellen.

Kennwort

Wenn Sie ein Kennwort für das Booten einstellen möchten, starten Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie **Security** unter den Kategorien, die oben auf dem Bildschirm aufgelistet sind. Gehen Sie nach **Password on boot:** und verwenden Sie die Tasten <F5> und <F6>, um diese Funktion zu aktivieren.

Verwenden von Software

Abspielen von DVD-Filmen



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung.

Wenn ein DVD-Laufwerkmodul im Schacht für optische Laufwerke installiert ist, können Sie DVD-Filme auf dem Computer wiedergeben.

- 1 Fahren Sie den DVD-Träger aus, und legen Sie eine DVD-Film-CD ein; fahren Sie den DVD-Träger dann wieder ein.



Wichtig! Wenn Sie den DVD-Player zum ersten Mal starten, werden Sie vom Programm gebeten, den Regionalcode einzugeben. Für DVDs werden 6 Regionen unterschieden. Sobald ein Regionalcode für das DVD-Laufwerk eingestellt ist, wird es nur DVDs dieser Region abspielen. Sie können den Regionalcode maximal fünf Mal einstellen (das erste Mal inbegriffen), danach wird der zuletzt eingegebene Regionalcode dauerhaft übernommen. Durch Wiederherstellen Ihrer Festplatte wird nicht zurückgesetzt, wie oft der Regionalcode bereits eingestellt wurde. Entnehmen Sie die Regionalcodeangaben für DVD-Filme der nachstehenden Tabelle.

- 2 Der DVD-Film wird nach wenigen Sekunden automatisch abgespielt.

Regionalcode	Land oder Region
1	USA, Kanada
2	Europa, Naher Osten, Südafrika, Japan
3	Südostasien, Taiwan, Südkorea
4	Lateinamerika, Australien, Neuseeland
5	GUS-Staaten, Teile Afrikas, Indien
6	Volksrepublik China



Hinweis: Zum Ändern des Regionalcodes legen Sie einen DVD-Film für eine andere Region in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Oft gestellte Fragen

Im folgenden finden Sie eine Liste möglicher Situationen, die bei der Arbeit mit dem Computer auftreten können. Für jede dieser Situationen sind einfache Antworten und Lösungen angegeben.

Ich drücke die Ein/Aus-Taste, aber der Rechner startet oder bootet nicht.

Achten Sie auf die Stromversorgungsanzeige:

- Leuchtet sie nicht, wird der Computer nicht mit Strom versorgt. Prüfen Sie Folgendes:
 - Wenn Sie den Akku zur Stromversorgung verwenden, ist er möglicherweise entladen und kann den Computer nicht mit Energie versorgen. Schließen Sie das Netzteil an, und laden Sie den Akkusatz auf.
 - Das Netzteil muß fest in den Computer und die Steckdose eingesteckt sein.
- Wenn sie leuchtet, prüfen Sie folgendes:
 - Befindet sich eine nicht bootbare (Nicht-System) Diskette im externen USB-Diskettenlaufwerk? Entfernen Sie diese oder ersetzen Sie sie durch eine Systemdiskette, und drücken Sie **<Strg> + <Alt> + <Entf>**, um das System neu zu starten.

Der Bildschirm bleibt leer.

Die Energiesparfunktion des Computers hat automatisch den Bildschirm ausgeschaltet, um Strom zu sparen. Drücken Sie eine Taste, um den Bildschirm wieder einzuschalten.

Wenn der Bildschirm sich durch Drücken einer Taste nicht wieder einschaltet, kann dies drei Gründe haben:

- Die Einstellung für die Helligkeit ist zu niedrig. Drücken Sie auf **<Fn> + <D>** (Erhöhen) um die Helligkeit zu erhöhen.
- Das Anzeigegerät ist möglicherweise auf einen externen Monitor eingestellt. Drücken Sie den Hotkey **<Fn> + <F5>** um die Anzeige zum Computerbildschirm zurückzuschalten.
- Wenn die Schlaf-Anzeige leuchtet, befindet sich der Computer im Schlaf-Modus. Drücken Sie für die Wiederaufnahme auf die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los.

Der Computer gibt keinen Sound aus.

Prüfen Sie Folgendes:

- Die Lautstärke wurde möglicherweise stummgeschaltet. Achten Sie in Windows auf das Symbol (Lautsprecher) für die Lautstärkeregelung in der Taskleiste. Wenn es durchgestrichen ist, klicken Sie es an, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alles aus**.
- Die Einstellung für die Lautstärke ist evtl. zu niedrig. Sehen Sie das Symbol für die Lautstärkeregelung in der Taskleiste von Windows. Sie können die Lautstärke auch mit den Lautstärkenschaltflächen regeln.
- Falls Kopfhörer oder externe Lautsprecher an die Ausgabe-Schnittstelle vorne auf dem Computer angeschlossen werden, werden die internen Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Ich möchte den Träger des optischen Laufwerks ohne Einschalten des Computers ausfahren.

Es gibt eine mechanische Auswurf Taste am optischen Laufwerk. Führen Sie einfach die Spitze eines Kugelschreibers oder einer Büroklammer ein, und drücken Sie zum Ausfahren des Trägers.

Die Tastatur funktioniert nicht.

Versuchen Sie, eine externe Tastatur an den USB-Anschluss am Computer anzuschließen. Wenn diese funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an ein autorisiertes Servicecenter, da das interne Tastaturkabel möglicherweise locker ist.

Der Drucker funktioniert nicht.

Prüfen Sie Folgendes:

- Prüfen Sie, ob der Drucker an eine Netzsteckdose angeschlossen und eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel ordnungsgemäß an den Parallel- oder USB-Anschluss des Computers und den entsprechenden Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Ich möchte meinen Rechner ohne die Recovery-CDs auf die ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.



Hinweis: Falls es sich bei Ihrem System um die multilinguale Version handelt, ist das Betriebssystem und die Sprache, die Sie auswählen, wenn Sie das System zum ersten Mal starten, die einzige Option bei zukünftigen Wiederherstellungsaktionen.

Dieser Wiederherstellungsvorgang hilft Ihnen das Laufwerk C: wieder herzustellen. Laufwerk mit dem ursprünglichen Softwareinhalt, der beim Kauf Ihres Notebooks installiert war. Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Laufwerk C: wiederherzustellen. (Ihr Laufwerk C: wird hierbei neu formatiert und alle Daten werden gelöscht.) Es ist wichtig, dass Sie alle Datendateien sichern, bevor Sie diese Option benutzen.

Bevor Sie die Wiederherstellungsoperation durchführen, überprüfen Sie bitte die BIOS-Einstellungen.

- 1 Sehen Sie nach, ob die Funktion **Acer disk-to-disk recovery** aktiviert ist oder nicht.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Einstellung **D2D Recovery** unter **Main** auf **Enabled** eingestellt ist.
- 3 Beenden Sie das BIOS-Dienstprogramm und speichern Sie die Änderungen. Das System wird neu gebootet.



Hinweis: Drücken Sie während des POSTs zum Aktivieren des BIOS-Programms auf **<F2>**.

So starten Sie den Wiederherstellungsvorgang:

- 1 Starten Sie das System neu.
- 2 Während das Acer-Logo gezeigt wird, drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um zum Wiederherstellungsvorgang zu gelangen.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Wiederherstellen des Systems durchzuführen.



Wichtig! Dieses Feature belegt 15 GB in einer verborgenen Partition auf Ihrer Festplatte.

Inanspruchnahme von Dienstleistungen

Internationale Garantie für Reisende (International Travelers Warranty; ITW)

Ihr Computer ist durch eine Internationale Garantie für Reisende (ITW) geschützt, die Ihnen Sicherheit auf Reisen gibt. Unser weltweites Netzwerk mit Servicecentren steht Ihnen zur Unterstützung zur Verfügung.

Mit Ihrem Computer erhalten Sie einen ITW-Paß (Internationale Garantie für Reisende). Dieser Paß enthält alle Angaben, die Sie über das ITW-Programm benötigen. Die handliche Broschüre enthält eine Liste der Ihnen zur Verfügung stehenden autorisierten Servicecenter. Lesen Sie den Paß gründlich durch.

Haben Sie Ihren ITW-Paß immer zur Hand; insbesondere auf Reisen, damit Sie die Vorteile unserer Servicecentren nutzen können. Stecken Sie Ihren Kaufnachweis in die vordere, innere Umschlagklappe vom ITW-Paß.

Wenn sich in dem Land, das Sie besuchen, kein von Acer autorisierter ITW-Serviceort befindet, können Sie sich auch an unsere weltweiten Büros wenden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://global.acer.com>.

Vor einem Anruf

Halten Sie die folgenden Angaben bereit, wenn Sie den Online-Service von Acer kontaktieren, und halten Sie sich bitte bei Ihrem Computer auf, wenn Sie anrufen. Mit Ihrer Unterstützung können wir die Zeit eines Anrufs reduzieren und so Ihre Probleme effektiv lösen. Wenn Sie Fehlermeldungen oder Warntöne von Ihrem Computer erhalten, schreiben Sie diese wie auf dem Bildschirm angezeigt nieder, oder merken Sie sich die Anzahl und Folge im Fall von Warntönen.

Sie müssen die folgenden Angaben übermitteln:

Name: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Computer und Modelltyp: _____

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Problemlösung

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie bei üblichen Systemproblemen vorgehen. Lesen Sie es vor dem Anruf bei einem Techniker, wenn ein Problem auftritt. Lösungen für schwerwiegendere Probleme erfordern das Öffnen des Computers. Versuchen Sie nicht selbst, den Computer zu öffnen. Wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Händler oder an ein autorisiertes Servicecenter.

Tipps zur Problembehebung

Dieses Notebook-PC hat ein fortgeschrittenes Design, das am Bildschirm Fehlermeldungen liefert, um Ihnen beim Beseitigen von Problemen zu helfen.

Wenn das System eine Fehlermeldung abgibt oder ein Fehlersymptom auftritt, konsultieren Sie bitte "Fehlermeldungen". Kontaktieren Sie bitte Ihren Händler, wenn das Problem unbehoben bleibt. Siehe **"Inanspruchnahme von Dienstleistungen"** auf Seite 50.

Fehlermeldungen

Wenn Sie eine Fehlermeldung empfangen, merken Sie sich bitte die Meldung und ergreifen Sie Korrekturmaßnahmen. Die folgende Tabelle führt die Fehlermeldungen in alphabetischer Reihenfolge mit vorgeschlagenen Korrekturmaßnahmen auf.

Fehlermeldungen	Korrekturmaßnahmen
CMOS battery bad	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
CMOS checksum error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Disk boot failure	Stecken Sie eine Systemdiskette (bootfähig) in das Diskettenlaufwerk (A:) und drücken Sie anschließend die <Eingabetaste> , um das System neu zu starten.
Equipment configuration error	Drücken Sie <F2> (während des Posts), um das Bios-Dienstprogramm aufzurufen. Drücken Sie dann auf Exit im Bios-Programm, um den Computer neu zu booten.
Hard disk 0 error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Hard disk 0 extended type error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
I/O parity error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Keyboard error or no keyboard connected	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Keyboard interface error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierte Kundendienst-Center.
Memory size mismatch	Drücken Sie <F2> (während des Posts), um das Bios-Dienstprogramm aufzurufen. Drücken Sie dann auf Exit im Bios-Programm, um den Computer neu zu booten.

Haben Sie nach dem Durchgehen der Korrekturmaßnahmen immer noch Probleme, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das technische Support-Center. Manche Probleme können über das BIOS-Dienstprogramm gelöst werden.

Bestimmungen und Sicherheitshinweise

FCC-Hinweis

Dieses Gerät wurde getestet und als übereinstimmend mit den Richtlinien für ein Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen befunden. Diese Grenzwerte sehen für die Heiminstallation einen ausreichenden Schutz vor gesundheitsschädigenden Strahlen vor. Dieses Gerät erzeugt, benutzt und strahlt u. U. Radiofrequenz-Energie aus und kann, falls es nicht entsprechend der Anweisungen installiert und benutzt wird, Funkkommunikation stören.

Es gibt aber keine Garantie dafür, dass es bei einer bestimmten Installation zu keinen Störungen kommt. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang beeinträchtigt, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, so empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose auf einem anderen Stromkreis als dem des Empfängers an.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernstechniker für Hilfe.

Hinweis: Abgeschirmte Kabel

Alle Verbindungen zu anderen Geräten müssen mit abgeschirmten Kabeln hergestellt werden, um die FCC-Bestimmungen zu erfüllen.

Hinweis: Peripheriegeräte

Es dürfen nur Peripheriegeräte (Eingabe-/Ausgabegeräte, Terminals, Drucker etc.) an dieses Gerät angeschlossen werden, die laut Zertifikat die Grenzwerte der Klasse B einhalten. Das Verwenden von Peripheriegeräten ohne Zertifikat kann Störungen des Radio- und TV-Empfangs verursachen.

Achtung

Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt werden, können das Recht zum Benutzen des Computers, das von der Federal Communications Commission vergeben wird, nichtig machen.

Modem-Bestimmungen (Nur für bestimmte Modelle)

TBR 21

Dieses Gerät wurde [Council Decision 98/482/EC - "TBR 21"] für Einzelterminalverbindung zu einem PSTN (Public Switched Telephone Network) zugelassen. Allerdings stellt diese Zulassung an sich, aufgrund der Unterschiede zwischen den individuellen PSTNs, die in den unterschiedlichen Ländern angeboten werden, keine vorbehaltlose Garantie für die erfolgreiche Funktion an jedem PSTN-Termination Point dar. Falls Sie auf Probleme stoßen sollten, wenden Sie sich zuerst an den Händler Ihres Geräts. Weitere Informationen über zutreffende Länder finden Sie unter **"Bestimmungen und Sicherheitshinweise"** auf Seite 52.

LCD-Pixel-Hinweis

Die LCD-Einheit ist mit Hochpräzisionstechniken der Herstellung produziert worden. Es kann aber trotzdem vorkommen, dass einige Pixel manchmal falsch dargestellt oder als schwarze oder rote Punkte erscheinen. Dies hat keinen Einfluss auf das aufgenommene Bild und stellt keine Fehlfunktion dar.

Vorschriftsinformation für Funkgerät



Hinweis: Die folgenden Informationen zu den Richtlinien gelten nur die Modelle mit Wireless LAN und/oder Bluetooth-Funktion.

Allgemein

Dieses Produkt erfüllt die Richtwerte für Radiofrequenzen und die Sicherheitsnormen der Länder und Regionen, in denen es für drahtlosen Gebrauch zugelassen ist. Je nach Konfiguration kann dieses Gerät drahtlose Funkgeräte (z.B. Wireless-LAN- und/oder Bluetooth -Module enthalten). Die folgenden Informationen gelten für Produkte mit solchen Geräten.

Erklärung der Konformität für EU-Länder

Hiermit erklärt Acer, dass sich dieser/diese/dieses Notebook-PC Serie in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EC befindet.

Liste zutreffender Länder

EU-Mitgliedstaaten Juli 2009: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern und Österreich. Die Benutzung ist zugelassen in Ländern der europäischen Union sowie: Norwegen, der Schweiz, Island und Liechtenstein. Das Gerät muss im Einklang mit den Bestimmungen und Beschränkungen des entsprechenden Landes benutzt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden in den jeweiligen Ländern. Auf der Website <http://ec.europa.eu/enterprise/rtte/implen.htm> finden Sie eine aktuelle Länderliste.

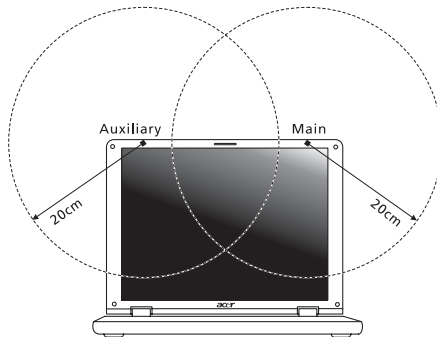
FCC RF-Sicherheitsvoraussetzungen

Die ausgestrahlte Ausgabeenergie der Wireless-Modul LAN Mini-PCI-Karte und der Bluetooth-Karte liegt weit unter den FCC-Grenzwerten für Funkfrequenzemissionen. Trotzdem sollte das Wireless-Modul der Notebook-PC Serie auf folgende Weise benutzt werden, bei der während normaler Bedienung Personenkontakt minimiert ist.

- 1 Benutzern wird empfohlen, die RF-Sicherheitsanweisungen für drahtlose Geräte zu befolgen, die sich im Benutzerhandbuch für das jeweilige optionale Gerät mit RF-Option befinden.



Achtung: Um die Anforderungen bzgl. der FCC RF-Ausstrahlungsgrenzwerte zu erfüllen, muss ein Abstand von mindestens 20 cm (8 Zoll) zwischen der Antenne für die im Bildschirmbereich integrierte Wireless LAN Mini-PCI-Karte und allen Personen bewahrt werden.





Hinweis: Der Wireless Mini PCI Adapter verwendet eine Übertragungabwechslungsfunktion. Diese Funktion gibt Funkfrequenzen nicht gleichzeitig von beiden Antennen ab. Eine der Antennen wird automatisch oder manuell (vom Anwender) ausgewählt, um eine gute Qualität für die Funkkommunikation zu erhalten.

- 2 Das Gerät ist wegen seiner Betriebsfrequenzbereich von 5,15 bis 5,25 GHz für die Verwendung im Raum eingeschränkt. FCC erfordert, dass das Gerät mit dem Frequenzbereich von 5,15 bis 5,25 GHz nur im Raum verwendet werden darf, um das Risiko von schädlichen Störungen an den Mobilsatellitensystemen mit dem selben Kanal zu reduzieren.
- 3 Hochleistungsradar wird als Hauptbenutzer der Bände von 5,25 bis 5,35 GHz und von 5,65 bis 5,85 GHz zugewiesen. Diese Radarstationen können Interferenzen mit diesem Gerät verursachen und/oder das Gerät beschädigen.
- 4 Bei einer falschen Installation oder unbefugter Benutzung kann es zu Störungen von Funkkommunikationen kommen. Durch manipulieren der internen Antenne werden das FCC-Zertifikat und ihre Garantie ungültig.

Kanada — Niedrigstrom-Funkkommunikationsgeräte, für die keine Lizenz erforderlich sind (RSS-210)

Belastung von Personen durch RF-Felder (RSS-102)

Die Notebook-PC Serie verwendet integrierte Antennen mit geringer Zunahme, die kein RF-Feld austrahlen, das die Health Canada-Richtlinien für die allgemeine Bevölkerung überschreiten; sehen Sie Safety Code 6 erhältlich auf der Website von Health Canada unter www.hc-sc.gc.ca/rpbb.

LCD panel ergonomic specifications

Design viewing distance	500 mm
Design inclination angle	0.0°
Design azimuth angle	90.0°
Viewing direction range class	Class IV
Screen tilt angle	85.0°
Design screen illuminance	<ul style="list-style-type: none"> • Illuminance level: [250 + (250cosα)] lx where $\alpha = 85^\circ$ • Color: Source D65
Reflection class of LCD panel (positive and negative polarity)	<ul style="list-style-type: none"> • Ordinary LCD: Class I • Protective LCD: Class III
Image polarity	Both
Reference white:	<ul style="list-style-type: none"> • Yn
Pre-setting of luminance and color temperature @ 6500K (tested under BM7)	<ul style="list-style-type: none"> • u'n • v'n
Pixel fault class	Class II